

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

DER VERKEHR

IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Reihe 3

Luftverkehr

Februar 1960



Jahrgang 1960 · Heft 2

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4-5
Textliche Darstellung: Der Luftverkehr im Februar 1960	6
I. Gewerblicher Luftverkehr	
A. Zusammenfassende Übersichten	
1. Durchgeführte Flüge sowie beförderte Personen und Güter	7
2. Flughafenverkehr	8-9
3. Verkehrsleistungen	10-13
B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten	
1. Linienverkehr	
a) Flughafenverkehr	14-15
b) Verkehrsleistungen	16-18
2. Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	
a) Ausflugsverkehr	19
b) Tramp- und Anforderungsverkehr	20
c) Sonstiger gewerblicher Gelegenheitsverkehr	21
C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen	
1. Personenverkehr	
a) Inlandsverkehr	22
b) Auslandsverkehr	23-33
2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung	
a) nach Flughäfen	34-35
b) nach Gütergattungen	36-41
c) nach Versand- bzw. Empfangsländern	42-45
3. Luftpostversand	46
II. Nichtgewerblicher Luftverkehr	47-48
III. Schaubild: Geleistete Fracht - plus Post - tkm des In- und Auslandsverkehrs in den Verkehrs- arten 1958, 1959, Januar und Februar 1960	49

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Erschienen im Juni 1960

V o r b e m e r k u n g

I. Allgemeines

Die Luftfahrtstatistik beruht auf der "Verordnung zur Durchführung einer Luftfahrtstatistik" vom 12. März 1959 (Bundesanzeiger Nr. 52 vom 17.3.1959). Nach der Verordnung ist der gesamte zivile Luftverkehr, der mit Flugzeugen (mit Ausnahme von Segelflugzeugen), Hubschraubern und Luftschiffen abgewickelt wird, soweit er die Verkehrs-Flughäfen bzw. die sonstigen Flugplätze der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin (West) berührt, in die Erhebung einzubeziehen. Die Angaben über den gewerblichen Verkehr und vom nichtgewerblichen Verkehr über den Werkverkehr basieren auf den "Flugberichten" und "Frachtmanifesten" und die Angaben über den sonstigen nichtgewerblichen Verkehr auf monatlichen Sammelmeldungen (je ein Abdruck der neuen Erhebungspapiere befindet sich im Aprilheft 1959, S. 6-8).

II. Verkehrsarten

a) Personenverkehr

In der Statistik des grenzüberschreitenden Luftverkehrs werden ab April 1959 über die Streckenziele hinaus die Umsteigeflugplätze für den Übergang auf eine neue Strecke und die Endzielflugplätze, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, erfaßt, Auf Grund dieser Erfassungsmethode werden die von den Flugplätzen abgehenden Passagiere wie folgt unterteilt:

1. Einsteiger mit Ziel der Luftreise im Inland,
2. Einsteiger nach dem Inland, die auf einem anderen Inlandshafen umsteigen und deren Ziel der Luftreise im Ausland liegt,
3. Einsteiger nach dem Ausland, die von Luftfahrzeugen des inländischen Zubringerverkehrs umgestiegen sind,
4. Einsteiger nach dem Ausland, deren Luftreise erst auf diesen Häfen beginnt,
5. Durchgangsfluggäste, die bei der Zwischenlandung auf durchgehenden Strecken im Luftfahrzeug verbleiben.

Da bei der Ankunft Flugscheinabschnitte nicht abgegeben werden, ist es nicht möglich, die ankommenden Fluggäste in ähnlicher Weise zu untergliedern.

b) Frachtverkehr

Die Zahlen für den Güterumschlag auf den Flughäfen basieren auf den Angaben in den Flugberichten. Da diese Angaben den Beladungspapieren der Luftfahrzeuge auf den einzelnen Teilstrecken entnommen werden, d.h. sich auf das individuelle Verkehrsmittel beziehen, sind in den Flughafenumschlagzahlen Doppel- und evtl. auch Mehrfachzählungen, die sich durch den Umladeverkehr ergeben, enthalten.

Die Darstellung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen nach Gütergattungen und Verkehrsbeziehungen - sie basiert auf der Auswertung der Manifeste - weist den Güterversand und -empfang nach Ländern aus, in denen der Transport der Güter auf dem Luftwege begann bzw. endete; hierbei gilt für die statistische Anschreibung der Verkehrsstrom durch die Umladung von einem Luftfahrzeug zu einem anderen nicht als unterbrochen (S. 34-45; vgl. auch Vorbemerkung und Text in "Der Verkehr in der Bundesrepublik Deutschland, Reihe 3, Luftverkehr, Jahr 1958, Teil II").

c) Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den Flughäfen beruhen auf den Angaben in den Flugberichten.

Zusätzlich werden Zahlen des Luftpostversandes ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem entsprechenden internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden. Als Empfangsländer werden die Länder genannt, nach denen der Lufttransport als Zielland durchgeführt wird, wobei etwaige Umladungen im In- und Ausland von einem Luftfahrzeug auf ein anderes Luftfahrzeug unberücksichtigt bleiben. Ferner wird für jeden Flughafen der gesamte Postversand nach dem Inland aufgeführt.

III. Verkehrsleistungen in Pkm und tkm

Für die Berechnung der Verkehrsleistungen in Pkm und tkm und für die Ermittlung der Auslastung der Luftfahrzeuge auf den Teilstrecken werden die Flugkilometer "bis Grenze" oder "bis Ausland" zugrunde gelegt. Die Flugkilometer "bis Grenze" enthalten alle über dem Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) und zwischen dem Bundesgebiet und Berlin (West) zurückgelegten Entfernungen, berechnet auf der Grundlage der Großkreisentfernungen. Die Flugkilometer "bis Ausland" enthalten außerdem die Entfernungen von der Grenze des Bundesgebietes bis zum nächsten angeflogenen Auslandshafen und umgekehrt.

Der Luftverkehr im Februar 1960

Im gewerblichen Luftverkehr, der die Flughäfen bzw. Flugplätze der Bundesrepublik Deutschland und von Berlin (West) berührte, wurden in 13 597 Flügen befördert: 255 722 Fluggäste, 5 526 t Fracht, 1 088 t Luftpost. Darüber hinaus wurden rund 17 460 Flüge im nichtgewerblichen Verkehr (Sport-, Schul-, private Reiseflüge, Flüge im Werkverkehr usw.) gezählt. Militärische Flüge und Segelflüge sind in diesen Zahlen nicht enthalten.

Da das Jahr 1960 ein Schaltjahr ist, wird der Vergleich der Ergebnisse des Berichtsmonats mit denen des Februar 1959 auf der Basis der durchschnittlichen Ergebnisse je Kalendertag vorgenommen.

Gegenüber Februar 1959 nahm die Flugtätigkeit im gewerblichen Verkehr um 25 vH zu. Diese beträchtliche Zunahme der Flüge ist darauf zurückzuführen, daß die Routen im Linienverkehr, dessen Anteil am gewerblichen Verkehr 91,0 vH betrug, erheblich stärker befliegen wurden (+ 25,4 vH). Außer der Verdichtung des Streckennetzes ist aber auch in den letzten Monaten durch den Einsatz der Düsenflugzeuge im kontinentalen und interkontinentalen Verkehr die durchschnittliche Transportkapazität je Flugzeug vergrößert worden. Gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres nahm die angebotene Kapazität insgesamt um ein Drittel zu. Dabei ist der Ausnutzungsgrad der Flugzeuge nicht zurückgegangen, sondern hat sich von 47,2 vH auf 49,6 vH verbessert.

Obwohl die Einsteiger, die auf einem anderen Inlandsflughafen umsteigen und deren Luftreiseziel im Ausland liegt, bei der Feststellung der beförderten Fluggäste ab April 1959 nicht mehr eingerechnet werden, nahm die Zahl der beförderten Fluggäste erheblich zu. Im Linienverkehr wurden um nahezu ein Drittel und im gewerblichen Gelegenheitsverkehr um die Hälfte mehr Fluggäste befördert.

Die in allen Monaten der Vorjahre und im Januar 1960 festgestellte Zunahme des Luftgütertransportes setzte sich auch im Berichtsmonat fort. Gegenüber Februar 1959 wurde um etwa ein Viertel mehr Luftfracht und um ein Sechstel mehr Luftpost transportiert.

Die Transportleistung des gewerblichen Luftverkehrs vergrößerte sich von 18,1 Mill.tkm im Februar 1959 auf 24,7 Mill.tkm im Februar 1960 (+ 36,7 vH). An der tkm-Leistung vom Februar 1960 war der Personenverkehr (1 Personen-tkm = 10 Pkm) mit 73,9 vH und der Güterverkehr mit 26,1 vH beteiligt. Bei der Berechnung der Tonnenkilometer für die Gesamttransportleistung wurden im Auslandsverkehr die Entfernungen bis zu den nächsten angeflogenen Auslandsflughäfen in Rechnung gestellt.

I. Gewerblicher Luftverkehr

A. Zusammenfassende Übersichten

1. Durchgeführte Flüge sowie beförderte Personen und Güter im Februar 1960

Verkehrsart	Flüge	Personen 1)	Fracht 2)	Post 2)
	Anzahl		t	
1. Inlandsverkehr				
Linienverkehr	5 888	107 262 ³⁾	1 040,388	371,969
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	571	1 153	85,738	-
zusammen	6 459	108 415	1 126,126	371,969
Dagegen Januar 1960	6 917	118 004	1 172,643	372,998
" Februar 1959	4 784	84 050	941,166	269,652
Januar- Februar 1960	13 376	226 419	2 298,769	744,967
Januar- Februar 1959	10 644	193 422	1 846,901	569,550
2. Auslandsverkehr 4)				
Aus dem Ausland				
Linienverkehr	3 251	53 132	1 412,856	308,091
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	307	11 009	117,753	2,180
zusammen	3 558	64 141	1 530,609	310,271
Dagegen Januar 1960	3 659	63 583	1 504,369	323,520
" Februar 1959	2 852	44 414	1 139,911	262,618
Januar- Februar 1960	7 217	127 724	3 034,978	633,791
Januar- Februar 1959	6 032	92 747	2 129,250	540,628
Nach dem Ausland				
Linienverkehr	3 236	53 290	1 743,271	302,787
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	344	12 132	165,037	1,662
zusammen	3 580	65 422	1 908,308	304,449
Dagegen Januar 1960	3 662	66 198	1 724,655	305,570
" Februar 1959	2 863	44 654	1 349,676	247,539
Januar- Februar 1960	7 242	131 620	3 632,963	610,019
Januar- Februar 1959	6 040	95 013	2 667,030	507,254
3. Durchgang von Ausland zu Ausland 5)				
Durchgangsverkehr zusammen	6)	17 744	960,912	101,807
Dagegen Januar 1960	.	19 358	973,015	120,191
" Februar 1959	.	12 418	837,990	128,955
Januar- Februar 1960	.	37 102	1 933,927	221,998
Januar- Februar 1959	.	27 067	1 611,512	269,787
Gesamtverkehr (1+2+3)				
Insgesamt ⁷⁾	13 597	255 722	5 525,955	1 088,496
Dagegen Januar 1960	14 238	267 143	5 374,682	1 122,279
" Februar 1959	10 499	185 536	4 268,743	908,764
Januar- Februar 1960	27 835	522 865	10 908,537	2 210,775
Januar- Februar 1959	22 716	408 249	8 254,693	1 887,219

1) Im In- und Auslandsverkehr sind die abgehenden Personen nur einfach gezählt. Im Verkehr aus dem Ausland sind die Umsteiger auf deutschen Flughäfen im Inlandsverkehr doppelt gezählt.- 2) Bei Beförderungsfällen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland einschließlich der Mehrfachzählungen für Fracht und Post, die sich durch Umladungen ergeben.- 3) Darunter 4 558 Flüchtlinge aus der Sowjetzone nach Angaben des "Senators für Sozialwesen" in Berlin abgeflogen, dagegen im Januar 4 904.- 4) Nur Wechselverkehr mit dem Ausland.- 5) Nur unmittelbarer Verkehr von Ausland zu Ausland mit Zwischenlandungen des Flugzeuges im Inland.- 6) Anzahl der Flüge im Auslandsverkehr enthalten.- 7) Einschließlich 247 Flüge auf sonstigen bzw. zu sonstigen Flugplätzen mit 111 beförderten Personen.

noch: A. Zusammenfassende Übersichten

2. Flughafenverkehr im Februar 1960

Landungen

Flughafen	Flugzeuge				
	insgesamt	Linien- verkehr	davon im gewerblichen Gelegenheitsverkehr		
			Ausflugs- verkehr	Tramp- und An- forderungsverkehr	Sonstige Landungen
Hamburg	1 188	1 144	12	28	4
Hannover	587	542	-	30	15
Bremen	259	240	5	8	6
Düsseldorf	1 549	1 474	19	35	21
Köln/Bonn	455	426	7	10	12
Frankfurt	2 550	2 432	12	106	-
Stuttgart	701	619	12	24	46
Nürnberg	306	282	-	8	16
München	956	818	69	35	34
Berlin	1 087	1 054	-	33	-
zusammen	9 638	9 031	136	317	154
Sonst. Flugplätze	266	-	-	228	38
Hubschr.-Plätze 1)	113	108	-	5	•
Insgesamt	10 017	9 139	136	550	192
Dagegen Januar 1960	10 576	9 518	138	694	226
" Februar 1959	7 636	6 935	•	•	288
Januar- Februar 1960	20 593	18 657	274	1 244	418
Januar- Februar 1959	16 676	15 335	•	•	547

Starts

Flughafen	Flugzeuge				
	insgesamt	Linien- verkehr	davon im gewerblichen Gelegenheitsverkehr		
			Ausflugs- verkehr	Tramp- und An- forderungsverkehr	Sonstige Starts
Hamburg	1 192	1 144	12	32	4
Hannover	590	545	-	30	15
Bremen	258	239	5	8	6
Düsseldorf	1 550	1 474	18	39	19
Köln/Bonn	461	428	6	13	14
Frankfurt	2 563	2 420	12	131	-
Stuttgart	698	618	12	22	46
Nürnberg	306	282	-	8	16
München	955	815	69	38	33
Berlin	1 088	1 053	-	35	-
zusammen	9 661	9 018	134	356	153
Sonst. Flugplätze	267	-	-	228	39
Hubschr.-Plätze 1)	111	106	-	5	-
Insgesamt	10 039	9 124	134	589	192
Dagegen Januar 1960	10 579	9 500	138	715	226
" Februar 1959	7 647	6 948	•	•	281
Januar- Februar 1960	20 618	18 624	272	1 304	418
Januar- Februar 1959	16 684	15 353	•	•	539

1) Einschließlich 247 Landungen und 247 Starts auf sonstigen bzw. zu sonstigen Flugplätzen. - 2) Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund.

noch: A. Zusammenfassende Übersichten
 noch: 2. Flughafenverkehr im Februar 1960
 Personenbeförderung 1)

Flughafen	Aussteiger				Einsteiger					Durchgang 7)
	insgesamt 2)	davon aus dem			insgesamt 2)	davon nach dem				
		Inland		Ausland		Inland		Ausland		
		Umsteiger nach dem Ausland	sonstige Aussteiger 3)			mit Ziel der Luftreise		Umsteiger aus dem Inland 5)	sonstige Einsteiger 6)	
				im Inland 4)	im Ausland					
Hamburg	23 992	832	13 662	9 498	23 558	13 167	1 169	832	8 390	3 523
Hannover	12 918	14	12 133	771	9 588	8 575	238	14	761	794
Bremen	1 608	4	660	994	1 726	488	193	4	1 041	1 248
Düsseldorf	22 820	1 158	11 092	10 570	22 751	10 397	547	1 158	10 649	10 867
Köln/Bonn	5 687	64	3 570	2 053	5 288	3 124	356	64	1 744	2 729
Frankfurt	49 046	4 562	18 398	26 086	48 236	20 562	185	4 562	22 927	15 863
Stuttgart	6 305	69	3 688	2 548	6 274	2 884	873	69	2 448	4 903
Nürnberg	2 623	30	2 120	473	2 556	1 648	553	30	325	2 253
München	19 666	274	9 288	10 104	18 868	8 439	815	274	9 340	6 015
Berlin	34 550	-	33 645	995	41 710	38 971	2 078	-	661	-
zusammen	179 215	7 007	108 256	63 952	180 555	108 255	7 007	7 007	58 286	48 195
Sonst. Flugpl. 8)	116	-	116	-	135	135	-	-	-	-
Hubschr.-Pl. 9)	232	-	43	189	154	25	-	-	129	52
Insgesamt	179 563	7 007	108 415	64 141	180 844	108 415	7 007	7 007	58 415	48 247
Dagegen Jan. 1960	188 399	6 812	118 004	63 583	191 014	118 004	6 812	6 812	59 386	50 225
" Febr. 1959	128 464	.	.	44 414	128 704	.	.	.	.	30 748
Januar-Febr. 1960	367 962	13 819	226 419	127 724	371 858	226 419	13 819	13 819	117 801	98 472
Januar-Febr. 1959	286 169	.	.	92 747	288 435	.	.	.	.	67 357

Güterbeförderung 1)

Flughafen	Fracht in kg			Post in kg		
	Empfang 2)	Versand 2)	Durchgang 7)	Empfang 2)	Versand 2)	Durchgang 7)
Hamburg	305 894	275 604	159 212	62 729	70 645	16 047
Hannover	192 657	170 931	19 667	43 180	17 551	4 272
Bremen	45 655	31 211	55 813	2 822	3 154	3 814
Düsseldorf	315 862	316 365	475 199	78 789	92 256	68 754
Köln/Bonn	55 096	77 480	136 452	13 425	19 242	14 926
Frankfurt	1 189 591	1 310 568	717 866	294 071	298 896	81 129
Stuttgart	95 139	224 295	135 769	15 311	18 594	13 923
Nürnberg	67 759	110 200	117 786	8 950	13 379	15 084
München	124 463	187 162	227 280	31 718	27 539	50 040
Berlin	263 980	330 207	-	131 245	115 162	-
zusammen	2 656 096	3 034 023	2 045 044	682 240	676 418	267 989
Sonst. Flugpl. 8)	-	-	-	-	-	-
Hubschr.-Pl. 9)	639	411	294	-	-	-
Insgesamt	2 656 735	3 034 434	2 045 338	682 240	676 418	267 989
Dagegen Jan. 1960	2 677 012	2 897 298	1 955 897	696 518	678 568	290 812
" Febr. 1959	2 081 077	2 290 842	1 512 611	532 270	517 191	254 647
Januar-Febr. 1960	5 333 747	5 931 732	4 001 235	1 378 758	1 354 986	558 801
Januar-Febr. 1959	3 976 151	4 513 931	2 925 656	1 110 178	1 076 804	555 920

1) Umfaßt alle Verkehrsarten des gewerblichen Verkehrs.- 2) Einschließlich der Doppelzählungen, die sich durch den Umsteige- und Umladeverkehr ergeben.- 3) Fluggäste mit Herkunft aus dem Inland. Außerdem Aussteiger mit Auslandsherkunft, die im Inland umgestiegen sind.- 4) Außer den originären inlands-einsteigern enthalten die Zahlen Fluggäste aus dem Ausland, die auf dem Berichtshafen in ein Flugzeug des Inlandsverkehrs umsteigen.- 5) Fluggäste aus dem Inland, die auf dem Berichtshafen in ein abgehendes Flugzeug nach dem Ausland umsteigen.- 6) Einsteiger, die vom Berichtshafen unmittelbar ins Ausland fliegen.- 7) Unter Durchgang sind nur die bei durchgehenden Strecken im Flugzeug verbliebenen Personen und Güter gezählt.- 8) Einschließlich 111 ausgestiegene bzw. eingestiegene Personen auf sonstigen bzw. zu sonstigen Flugplätzen.- 9) Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund.

3. Verkehrsleistungen auf den Teilstrecken im Februar 1960

Durchgeführte Flüge sowie beförderte Personen und Güter

Verkehrsart	Flüge 1)	Flug-km im Teilstreckenverkehr		Beförderung im Teilstreckenverkehr 4)		
		km bis ²⁾ Ausland	km bis ³⁾ Grenze	Personen	Fracht	Post
	Anzahl	1 000		Anzahl	t	
	1	2	3	4	5	6
1. Inlandsverkehr						
Linienverkehr	5 888	1 689,7	1 689,7	144 023	2 096,3	538,2
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	571	63,4	63,4	1 902	114,3	-
zusammen	6 459	1 753,1	1 753,1	145 925	2 210,6	538,2
Dagegen Januar 1960	6 917	1 857,1	1 857,1	155 683	2 155,5	543,6
" Februar 1959	4 784	1 366,3	1 366,3	102 365	1 615,8	395,3
Januar- Februar 1960	13 376	3 610,2	3 610,2	301 608	4 366,1	1 081,8
Januar- Februar 1959	10 644	3 067,5	3 067,5	233 697	3 161,1	855,6
2. Auslandsverkehr 5)						
Aus dem Ausland						
Linienverkehr	3 251	2 198,4	683,4	69 942	2 319,8	409,9
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	307	299,3	85,9	11 943	171,7	2,2
zusammen	3 558	2 497,7	769,3	81 885	2 491,5	412,1
Dagegen Januar 1960	3 659	2 643,4	768,8	82 941	2 477,4	443,7
" Februar 1959	2 852	2 105,5	652,8	56 832	1 977,9	391,6
Januar- Februar 1960	7 217	5 141,1	1 538,1	164 826	4 968,9	855,8
Januar- Februar 1959	6 032	4 289,0	1 342,2	119 814	3 740,8	810,4
Nach dem Ausland						
Linienverkehr	3 236	2 148,1	689,0	70 101	2 650,2	404,6
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	344	328,5	95,4	13 065	219,0	1,7
zusammen	3 580	2 476,6	784,4	83 166	2 869,2	406,3
Dagegen Januar 1960	3 662	2 617,1	790,6	85 556	2 697,7	425,8
" Februar 1959	2 863	1 971,3	657,2	57 072	2 187,7	376,5
Januar- Februar 1960	7 242	5 093,7	1 575,0	168 722	5 566,9	832,1
Januar- Februar 1959	6 040	4 146,8	1 354,7	122 080	4 278,6	777,0
3. Gesamtverkehr (1+2)						
Linienverkehr	12 375	6 036,2	3 062,1	284 066	7 066,3	1 352,7
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr 6)	1 222	691,2	244,7	26 910	505,0	3,9
Insgesamt	13 597	6 727,4	3 306,8	310 976	7 571,3	1 356,6
Dagegen Januar 1960	14 238	7 117,6	3 416,5	324 180	7 330,6	1 413,1
" Februar 1959	10 499	5 443,1	2 676,3	216 269	5 781,4	1 163,4
Januar- Februar 1960	27 835	13 845,0	6 723,3	635 156	14 901,9	2 769,7
Januar- Februar 1959	22 716	11 503,3	5 764,4	475 591	11 180,5	2 443,0

1) Anzahl der Flüge auf den einzelnen Teilstrecken.- 2) Km bis Ausland = Entfernung bis zum ersten Flughafen im Ausland.- 3) Km bis Grenze = Entfernung bis zur Grenze des Bundesgebietes.- 4) Beförderungsfälle auf den einzelnen Teilstrecken einschließlich Durchgangsverkehr.- 5) Nur Verkehr bis ersten Landehafen oder ab letztem Starthafen im Inland.- 6) Einschließlich 247 Flüge auf sonstigen bzw. zu sonstigen Flugplätzen mit 111 beförderten Personen.

noch: A. Zusammenfassende Übersichten

noch: 3. Verkehrsleistungen auf den Teilstrecken im Februar 1960

Geleistete Personen- und Tonnenkilometer

Verkehrsart	Personen-km 1)		Fracht-tkm		Post-tkm		Verkehrsleistung ges. 1)	
	km bis 2) Ausland	km bis 3) Grenze	km bis 2) Ausland	km bis 3) Grenze	km bis 2) Ausland	km bis 3) Grenze	km bis 2) Ausland	km bis 3) Grenze
	1 000 Pkm		1 000 tkm					
	7	8	9	10	11	12	13	14
1. Inlandsverkehr								
Linienverkehr	47 205,2	47 205,2	547,3	547,3	170,2	170,2	5 438,0	5 438,0
Gewerbli. Gelegenheitsverkehr	472,9	472,9	28,3	28,3	-	-	75,6	75,6
zusammen	47 678,1	47 678,1	575,6	575,6	170,2	170,2	5 513,6	5 513,6
Dagegen Januar 1960	50 943,7	50 943,7	567,9	567,9	170,9	170,9	5 833,2	5 833,2
" Februar 1959	33 873,1	33 873,1	453,2	453,2	123,8	123,8	3 964,3	3 964,3
Januar- Februar 1960	98 621,8	98 621,8	1 143,5	1 143,5	341,1	341,1	11 346,8	11 346,8
Januar- Februar 1959	77 136,9	77 136,9	889,3	889,3	264,3	264,3	8 867,3	8 867,3
2. Auslandsverkehr 4) Aus dem Ausland								
Linienverkehr	52 773,4	15 684,0	2 163,5	492,5	288,3	87,7	7 729,1	2 148,6
Gewerbli. Gelegenheitsverkehr	14 154,7	3 291,6	125,2	34,7	0,7	0,4	1 541,4	364,3
zusammen	66 928,1	18 975,6	2 288,7	527,2	289,0	88,1	9 270,5	2 512,9
Dagegen Januar 1960	72 548,5	17 909,3	2 196,5	532,4	347,6	91,1	9 799,0	2 414,4
" Februar 1959	48 837,2	13 793,5	1 732,2	443,0	325,0	82,8	6 940,9	1 905,2
Januar- Februar 1960	139 476,6	36 884,9	4 485,2	1 059,6	636,6	179,2	19 069,5	4 927,3
Januar- Februar 1959	99 344,3	27 738,5	3 329,0	845,0	661,4	171,4	13 924,8	3 790,3
Nach dem Ausland								
Linienverkehr	52 179,2	15 593,2	2 314,7	687,8	602,5	88,9	8 135,1	2 336,0
Gewerbli. Gelegenheitsverkehr	16 125,0	3 249,0	214,8	65,5	1,0	0,3	1 828,3	390,7
zusammen	68 304,2	18 842,2	2 529,5	753,3	603,5	89,2	9 963,4	2 726,7
Dagegen Januar 1960	75 064,9	18 848,9	2 342,7	665,6	631,1	88,2	10 480,3	2 638,7
" Februar 1959	47 821,0	13 830,9	1 910,3	533,1	501,1	88,2	7 193,5	2 004,4
Januar- Februar 1960	143 369,1	37 691,1	4 872,2	1 418,9	1 234,6	177,4	20 443,7	5 365,4
Januar- Februar 1959	103 860,3	28 665,2	3 691,2	1 033,3	1 074,7	180,7	15 151,9	4 080,5
3. Gesamtverkehr (1+2)								
Linienverkehr	152 157,8	78 482,4	5 025,5	1 727,6	1 061,0	346,8	21 302,2	9 922,6
Gewerbli. Gelegenheitsverkehr	30 752,6	7 013,5	368,3	128,5	1,7	0,7	3 445,3	830,6
Insgesamt	182 910,4	85 495,9	5 393,8	1 856,1	1 062,7	347,5	24 747,5	10 753,2
Dagegen Januar 1960	198 557,1	87 701,9	5 107,1	1 765,9	1 149,6	350,2	26 112,4	10 886,3
" Februar 1959	130 531,3	61 497,5	4 095,7	1 429,3	949,9	294,8	18 098,7	7 873,9
Januar- Februar 1960	381 467,5	173 197,8	10 500,9	3 622,0	2 212,3	697,7	50 860,0	21 639,5
Januar- Februar 1959	280 341,5	133 540,6	7 909,5	2 767,6	2 000,4	616,4	37 944,0	16 738,1

1) Eine Person entspricht 100 kg, somit ist 1 Pkm = 0,1 tkm.- 2) Km bis Ausland = Entfernung bis zum ersten Flughafen im Ausland.- 3) Km bis Grenze = Entfernung bis zur Grenze des Bundesgebietes.- 4) Nur Verkehr bis erstem Lande- oder ab letztem Starthafen im Inland.

noch: A. Zusammenfassende Übersichten

noch: 3. Verkehrsleistungen auf den Teilstrecken im Februar 1960

Angebotene Gesamtkapazität 1)

Verkehrsart	insgesamt	je Flugzeug	tkm bis ²⁾ Ausland	tkm bis ³⁾ Grenze
	t		1 000 tkm	
	15	16	17	18
1. Inlandsverkehr				
Linienverkehr	37 220,6	6,32	11 008,4	11 008,4
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	746,2	1,31	181,8	181,8
zusammen	37 966,8	5,88	11 190,2	11 190,2
Dagegen Januar 1960	40 485,8	5,85	11 913,7	11 913,7
" Februar 1959	28 218,6	5,90	8 479,6	8 479,6
Januar- Februar 1960	78 452,6	5,87	23 103,9	23 103,9
Januar- Februar 1959	62 968,7	5,92	19 005,5	19 005,5
2. Auslandsverkehr 4)				
Aus dem Ausland				
Linienverkehr	22 738,3	6,99	17 366,9	4 999,6
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	1 980,5	6,22	2 114,7	546,5
zusammen	24 718,8	6,95	19 481,6	5 546,1
Dagegen Januar 1960	25 442,7	6,95	20 577,6	5 561,4
" Februar 1959	18 758,1	6,58	15 476,6	4 438,8
Januar- Februar 1960	50 161,5	6,95	40 059,2	11 107,5
Januar- Februar 1959	39 647,4	6,57	31 516,6	9 179,4
Nach dem Ausland				
Linienverkehr	22 550,0	6,97	16 709,1	5 003,7
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	2 276,1	6,62	2 470,7	610,7
zusammen	24 826,1	6,93	19 179,8	5 614,4
Dagegen Januar 1960	25 398,5	6,94	20 295,8	5 637,1
" Februar 1959	18 788,7	6,56	14 397,7	4 468,9
Januar- Februar 1960	50 224,6	6,94	39 475,6	11 251,5
Januar- Februar 1959	39 709,6	6,57	30 463,2	9 283,3
3. Gesamtverkehr (1+2)				
Linienverkehr	82 508,9	6,67	45 084,4	21 011,7
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	5 002,8	4,04	4 767,2	1 339,0
Insgesamt	87 511,7	6,44	49 851,6	22 350,7
Dagegen Januar 1960	91 327,0	6,41	52 787,1	23 112,2
" Februar 1959	65 765,4	6,26	38 353,9	17 387,3
Januar- Februar 1960	178 838,7	6,42	102 638,7	45 462,9
Januar- Februar 1959	142 325,7	6,27	80 985,3	37 468,2

- 1) Die angebotene Kapazität ist auf Grund der Load Sheets berechnet.- 2) Km bis Ausland = Entfernung bis zum ersten Flughafen im Ausland.- 3) Km bis Grenze = Entfernung bis zur Grenze des Bundesgebietes.- 4) Nur Verkehr bis erstem Landehafen oder ab letztem Starthafen im Inland.

noch: A. Zusammenfassende Übersichten

noch: 3. Verkehrsleistungen auf den Teilstrecken im Februar 1960

Sitzplatz-Kapazität und Ausnutzungsgrad

Verkehrsart	Angebote im Personenverkehr				Ausnutzungsgrad im	
	Sitzplätze				Personen-	insgesamt 3)
	insgesamt	je Flugzeug	Pkm bis ¹⁾ Ausland	Pkm bis ²⁾ Grenze	7 : 21	13 : 17
	Anzahl		1 000		vH	
	19	20	21	22	23	24
1. Inlandsverkehr						
Linienverkehr	291 617	49,5	89 392,6	89 392,6	52,8	49,4
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	4 558	8,0	1 107,6	1 107,6	42,7	41,3
zusammen	296 175	45,9	90 500,2	90 500,2	52,7	49,3
Dagegen Januar 1960	315 211	45,6	96 214,7	96 214,7	52,9	49,0
" Februar 1959	221 395	46,3	68 464,7	68 464,7	49,5	46,8
Januar- Februar 1960	611 386	45,7	186 714,9	186 714,9	52,8	49,1
Januar- Februar 1959	496 907	46,7	154 361,4	154 361,4	50,0	46,7
2. Auslandsverkehr 4)						
Aus dem Ausland						
Linienverkehr	162 028	49,8	117 886,3	35 671,6	44,8	44,5
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	15 216	49,6	16 674,3	4 357,1	84,9	72,9
zusammen	177 244	49,8	134 560,6	40 028,7	49,7	47,6
Dagegen Januar 1960	182 702	49,9	144 648,9	39 756,9	50,2	47,6
" Februar 1959	134 141	47,0	107 442,5	31 901,4	45,5	44,8
Januar- Februar 1960	359 946	49,9	279 209,5	79 785,6	50,0	47,6
Januar- Februar 1959	282 335	46,8	216 585,8	65 336,7	45,9	44,2
Nach dem Ausland						
Linienverkehr	160 585	49,6	112 331,3	35 157,6	46,5	48,7
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	16 856	49,0	19 209,7	4 477,6	83,9	74,0
zusammen	177 441	49,6	131 541,0	39 635,2	51,9	51,9
Dagegen Januar 1960	182 245	49,8	140 446,7	39 891,9	53,4	51,6
" Februar 1959	134 213	46,9	97 001,0	31 993,3	49,3	50,0
Januar- Februar 1960	359 686	49,7	271 987,7	79 527,1	52,7	51,8
Januar- Februar 1959	282 339	46,7	206 699,1	65 742,0	50,2	49,7
3. Gesamtverkehr (1+2)						
Linienverkehr	614 230	49,6	319 610,2	160 221,8	47,6	47,2
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	36 630	30,0	36 991,6	9 942,3	83,1	72,3
insgesamt	650 860	47,9	356 601,8	170 164,1	51,3	49,6
Dagegen Januar 1960	680 158	47,8	381 310,3	175 863,5	52,1	49,5
" Februar 1959	489 749	46,7	272 908,2	132 359,4	47,8	47,2
Januar- Februar 1960	1 331 018	47,8	737 912,1	346 027,6	51,7	50,0
Januar- Februar 1959	1 061 581	46,7	577 646,3	285 440,1	48,5	46,9

1) Km bis Ausland = Entfernung bis zum ersten Flughafen im Ausland.- 2) Km bis Grenze = Entfernung bis zur Grenze des Bundesgebietes.- 3) Zur Berechnung des Ausnutzungsgrades ist je Fluggast ein Gewicht von 100 kg eingesetzt (1 Pkm entspricht also 0,1 tkm).- 4) Nur Verkehr bis erstem Landehafen oder ab letztem Starthafen im Inland.

B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten

1. Linienverkehr (Teil aus I A.2.) im Februar 1960

a) Flughafenverkehr

Flugzeuge

Flughafen	Landungen		Starts	
	aus dem		nach dem	
	Inland	Ausland 1)	Inland	Ausland 1)
Hamburg	740	404	742	402
Hannover	511	31	514	31
Bremen	182	58	181	58
Düsseldorf	817	657	825	649
Köln/Bonn	262	164	224	204
Frankfurt	1 248	1 184	1 234	1 186
Stuttgart	347	272	380	238
Nürnberg	255	27	258	24
München	417	401	423	392
Berlin	1 054	-	1 052	1
zusammen	5 833	3 198	5 833	3 185
Hubschr.-Pl. 7)	55	53	55	51
Insgesamt	5 888	3 251	5 888	3 236

Personenbeförderung

Flughafen	Aussteiger				Einsteiger				
	insgesamt 2)	davon aus dem			insgesamt 2)	davon nach dem			
		Inland		Ausland		Inland		Ausland	
		Umsteiger nach dem Ausland	sonstige Aussteiger 3)			mit Ziel der Luftreise	im Ausland	Umsteiger aus dem Inland 5)	sonstige Einsteiger 6)
					im Inland 4)				
Hamburg	23 550	832	13 608	9 110	23 129	13 104	1 169	832	8 024
Hannover	12 693	14	11 911	768	9 371	8 362	238	14	757
Bremen	1 328	4	651	673	1 330	454	193	4	679
Düsseldorf	22 319	1 158	10 979	10 182	22 210	10 336	547	1 158	10 169
Köln/Bonn	5 393	64	3 560	1 769	5 039	3 092	356	64	1 527
Frankfurt	42 341	4 562	18 321	19 458	40 139	20 499	185	4 562	14 893
Stuttgart	6 058	69	3 559	2 430	5 969	2 757	873	69	2 270
Nürnberg	2 579	30	2 080	469	2 517	1 609	553	30	325
München	16 634	274	9 178	7 182	16 274	8 336	815	274	6 849
Berlin	34 299	-	33 397	902	41 430	38 691	2 078	-	661
zusammen	167 194	7 007	107 244	52 943	167 408	107 240	7 007	7 007	46 154
Hubschr.-Pl. 7)	207	-	18	189	151	22	-	-	129
Insgesamt	167 401	7 007	107 262	53 132	167 559	107 262	7 007	7 007	46 283

1) Im Auslandsverkehr werden Flugzeuge nur beim ersten Lande- oder letzten Starthafen gezählt.- 2) Einschließlich der Doppelzählungen, die sich durch den Umsteigerverkehr ergeben.- 3) Fluggäste mit Herkunft aus dem Inland. Außerdem Aussteiger mit Auslandslandsherkunft, die im Inland umgestiegen sind.- 4) Außer den originären Inlandseinsteigern enthalten die Zahlen Fluggäste aus dem Ausland, die auf dem Berichtshafen in ein Flugzeug des Inlandsverkehrs umsteigen.- 5) Fluggäste aus dem Inland, die auf dem Berichtshafen in ein abgehendes Flugzeug nach dem Ausland umsteigen.- 6) Einsteiger, die vom Berichtshafen unmittelbar ins Ausland fliegen.- 7) Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten
 noch: 1. Linienverkehr (Teil aus I A.2.) im Februar 1960

a) Flughafenverkehr
 Güterbeförderung

Flughafen	Fracht in kg			
	Empfang 1)		Versand 1)	
	Inland	Ausland	Inland	Ausland
Hamburg	149 180	155 786	118 381	150 357
Hannover	73 608	69 256	64 956	75 863
Bremen	18 983	11 059	18 363	11 648
Düsseldorf	66 602	207 765	82 746	217 868
Köln/Bonn	26 545	27 138	32 900	44 256
Frankfurt	332 911	811 019	263 493	947 621
Stuttgart	55 852	36 108	78 363	135 427
Nürnberg	41 947	18 755	56 723	38 551
München	61 900	55 597	76 285	107 185
Berlin	212 860	19 734	248 178	14 084
zusammen	1 040 388	1 412 217	1 040 388	1 742 860
Hubschr.-Plätze ²⁾	-	639	-	411
Insgesamt	1 040 388	1 412 856	1 040 388	1 743 271

Flughafen	Post in kg			
	Empfang 1)		Versand 1)	
	Inland	Ausland	Inland	Ausland
Hamburg	31 052	31 677	38 865	31 780
Hannover	35 852	7 328	15 787	1 764
Bremen	2 618	204	2 665	489
Düsseldorf	39 537	39 252	33 921	58 335
Köln/Bonn	10 779	2 646	16 782	2 460
Frankfurt	85 592	206 299	106 191	191 043
Stuttgart	11 344	3 967	14 657	3 937
Nürnberg	8 867	83	11 790	1 589
München	20 040	11 678	17 549	9 990
Berlin	126 288	4 957	113 762	1 400
zusammen	371 969	308 091	371 969	302 787
Hubschr.-Plätze ²⁾	-	-	-	-
Insgesamt	371 969	308 091	371 969	302 787

- 1) Einschließlich der Doppelzählungen, die sich durch den Umladeverkehr ergeben.-
 2) Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten

noch: 1. Linienverkehr auf den Teilstrecken (Teil aus I A.3.) im Februar 1960

b) Verkehrsleistungen nach Richtungen

Richtung	Flüge 1)	Beförderung im Teilstreckenverkehr 2)			Ausnutzungsgrad	
		Personen	Fracht	Post	Personen- verkehr	insgesamt 3)
	Anzahl	t			vH	
1. Inlandsverkehr						
Insgesamt	5 888	144 023	2 096,3	538,2	52,8	49,4
darunter						
Berlin-Hannover	298	10 980	63,9	33,4	63,5	63,4
Hannover-Berlin	300	7 829	37,4	14,0	46,5	44,7
Berlin-Hamburg	204	7 254	55,7	15,4	58,6	59,1
Hamburg-Berlin	203	6 708	59,5	13,8	55,8	55,6
Berlin-Frankfurt	267	11 002	76,2	32,3	64,4	65,3
Frankfurt-Berlin	268	8 791	73,3	65,1	51,6	55,1
Berlin-Düsseldorf	112	4 013	18,2	12,3	53,8	55,0
Düsseldorf-Berlin	112	3 455	23,4	16,6	47,4	49,3
Berlin-München	58	3 668	20,3	8,5	75,3	74,1
München-Berlin	59	3 351	15,5	4,9	68,2	65,8
Berlin-Köln/Bonn	58	2 288	6,9	7,1	64,7	66,0
Köln/Bonn-Berlin	59	2 185	5,8	12,5	62,3	63,2
Berlin-Nürnberg	25	1 157	5,0	2,3	74,6	73,7
Nürnberg-Berlin	24	971	6,9	1,7	65,3	66,0
Berlin-Stuttgart	30	1 068	16,0	3,9	57,5	63,0
Stuttgart-Berlin	29	1 005	10,9	3,1	57,8	58,9
Frankfurt-Stuttgart	194	3 472	91,4	16,5	49,0	36,8
Stuttgart-Frankfurt	159	3 528	106,0	17,0	47,5	42,9
Frankfurt-Hamburg	152	3 519	56,5	15,1	53,6	43,5
Hamburg-Frankfurt	192	4 790	38,5	20,0	48,5	41,8
Frankfurt-München	100	3 862	76,5	32,0	69,4	63,4
München-Frankfurt	97	4 466	50,8	8,6	76,2	64,3
Frankfurt-Hannover	72	987	16,2	3,5	35,7	30,3
Hannover-Frankfurt	33	494	10,5	1,9	35,5	33,9
Frankfurt-Nürnberg	104	1 576	52,8	11,4	34,9	34,5
Nürnberg-Frankfurt	133	1 362	126,3	11,7	31,2	38,0
Düsseldorf-Frankfurt	274	3 172	156,6	28,1	34,6	32,7
Frankfurt-Düsseldorf	276	5 343	100,5	32,9	41,1	36,3
Düsseldorf-Hamburg	243	5 844	78,6	10,6	46,7	41,7
Hamburg-Düsseldorf	182	4 345	38,6	15,5	46,5	39,3
Düsseldorf-Stuttgart	36	949	4,6	0,1	60,0	48,3
Stuttgart-Düsseldorf	40	841	16,8	1,1	48,1	43,5
Bremen-Hamburg	85	642	31,9	2,2	16,6	20,7
Hamburg-Bremen	99	661	30,6	2,3	17,3	19,0
Köln/Bonn-Frankfurt	93	1 188	55,0	4,4	40,9	37,6
Frankfurt-Köln/Bonn	66	1 011	31,4	6,9	38,3	38,6
München-Nürnberg	111	1 450	94,6	9,8	41,9	42,6
Nürnberg-München	51	993	21,9	3,7	45,7	40,4

1) Anzahl der Flüge auf den einzelnen Teilstrecken.- 2) Beförderungsfälle auf den einzelnen Teilstrecken (einschließlich Mehrfachzählungen, die sich aus dem Umsteige- und Umladeverkehr ergeben).- 3) Zur Berechnung des Ausnutzungsgrades ist je Fluggast ein Gewicht von 100 kg eingesetzt.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten
 noch: 1. Linienverkehr auf den Teilstrecken (Teil aus I A.3.) im Februar 1960

b) Verkehrsleistungen nach Richtungen

Flughafen Richtung	Flüge 1)	Beförderung im Teilstreckenverkehr 2)			Ausnutzungsgrad	
		Personen	Fracht	Post	Personen- verkehr	insgesamt 3)
	Anzahl	t		vH		
2. Auslandsverkehr Aus dem Ausland						
Insgesamt	3 251	69 942	2 319,8	409,9	44,8	44,5
davon nach 4)						
Hamburg	404	8 800	212,4	33,8	41,6	42,9
Hannover	31	22	57,1	6,2	24,3	57,3
Bremen	58	1 088	32,4	2,4	45,2	47,4
Düsseldorf	657	14 479	483,7	70,4	48,1	46,7
Köln/Bonn	164	3 079	90,4	13,8	43,4	45,8
Frankfurt	1 184	27 876	1 238,3	248,2	45,4	45,5
Stuttgart	272	4 296	67,0	7,7	38,5	33,7
Nürnberg	27	294	13,2	0,4	34,7	33,9
München	401	9 819	124,7	27,0	44,6	41,0
Berlin	-	-	-	-	-	-
Hubschrauberplätze 5)	53	189	0,6	-	29,3	36,2
aus Richtung 6)						
Skandinavische Länder 7)	440	10 033	186,2	40,8	46,7	42,9
Großbritannien/Irland	633	15 289	913,0	179,9	50,0	55,3
Niederlande	436	7 884	282,2	26,0	39,6	42,2
Belgien	232	2 641	186,3	36,3	28,6	32,1
Luxemburg	21	232	3,2	0,0	28,1	25,1
Frankreich	272	7 401	98,0	31,8	47,0	40,2
Spanien	37	701	7,5	2,1	39,0	34,4
Malta/Gibraltar	-	-	-	-	-	-
Schweiz	458	9 913	191,2	38,8	48,4	44,5
Italien	183	4 169	111,9	14,2	41,2	39,1
Österreich	292	5 417	83,6	14,8	34,1	32,4
Griechenland	47	763	32,1	2,6	27,2	30,4
Jugoslawien	13	374	1,4	0,5	50,8	43,1
Andere Balkanstaaten 8)	21	433	5,2	1,3	35,8	30,0
Tschechoslowakei	16	116	14,3	6,0	15,7	33,0
Afrika ohne Ägypten	11	331	8,3	0,3	54,4	45,3
Übersee	67	1 930	113,5	8,2	49,8	49,3
Nahost mit Ägypten	72	2 315	81,9	6,3	45,4	41,5

1) Anzahl der Flüge auf den einzelnen Teilstrecken.- 2) Beförderungsfälle auf den einzelnen Teilstrecken.- 3) Zur Berechnung des Ausnutzungsgrades ist je Fluggast ein Gewicht von 100 kg eingesetzt.- 4) Erster Landehafen im Inland.- 5) Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund.- 6) Staat des letzten Starthafens vor dem Einflug.- 7) Dänemark, Finnland, Island, Norwegen, Schweden.- 8) Albanien, Bulgarien, Rumänien, Ungarn.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten
 noch: 1. Linienverkehr auf den Teilstrecken (Teil aus I A.3.) im Februar 1960

b) Verkehrsleistungen nach Richtungen

Flughafen Richtung	Flüge 1)	Beförderung im Teilstreckenverkehr 2)			Ausnutzungsgrad	
		Personen	Fracht	Post	Personen- verkehr	insgesamt 3)
	Anzahl	t		vh		
2. Auslandsverkehr						
Nach dem Ausland						
Insgesamt	3 236	70 101	2 650,2	404,6	46,5	48,7
davon von 4)						
Hamburg	402	9 084	244,6	34,6	39,6	44,8
Hannover	31	14	45,7	0,1	31,9	43,4
Bremen	58	1 077	20,0	0,9	42,9	42,7
Düsseldorf	649	15 846	436,5	99,8	55,1	53,4
Köln/Bonn	204	3 025	131,6	14,0	35,7	37,7
Frankfurt	1 186	27 122	1 424,2	194,8	45,6	49,1
Stuttgart	238	3 949	117,6	5,6	38,3	38,2
Nürnberg	24	285	37,9	4,0	33,7	47,8
München	392	9 570	191,7	50,8	44,5	47,6
Berlin	1	-	-	-	-	-
Hubschrauberplätze 5)	51	129	0,4	-	21,4	26,7
nach Richtung 6)						
Skandinavische Länder 7)	440	9 431	284,4	42,9	42,1	43,3
Großbritannien/Irland	616	14 490	715,4	96,8	46,8	47,1
Niederlande	447	8 077	334,3	26,4	40,3	42,8
Belgien	206	2 809	158,8	7,1	35,3	37,3
Luxemburg	17	125	11,5	0,0	16,3	25,0
Frankreich	301	7 550	171,1	21,9	46,9	43,0
Spanien	36	695	5,1	7,3	41,1	37,8
Malta/Gibraltar	1	2	9,4	0,0	67,3	91,3
Schweiz	456	10 439	282,7	34,1	50,2	48,9
Italien	195	5 251	192,8	34,4	49,6	51,3
Österreich	285	5 235	141,1	32,3	34,4	37,5
Griechenland	46	776	49,5	22,5	27,9	41,8
Jugoslawien	12	230	4,0	1,7	31,9	32,4
Andere Balkanstaaten 8)	19	314	9,5	1,6	29,4	30,4
Tschechoslowakei	17	131	18,0	1,0	17,3	31,4
Afrika ohne Ägypten	18	592	37,8	3,3	58,4	63,0
Übersee	55	1 795	51,3	52,7	59,9	55,8
Nahost mit Ägypten	69	2 159	173,5	18,6	49,0	57,9

1) Anzahl der Flüge auf den einzelnen Teilstrecken.- 2) Beförderungsfälle auf den einzelnen Teilstrecken.-
 3) Zur Berechnung des Ausnutzungsgrades ist je Fluggast ein Gewicht von 100 kg eingesetzt.- 4) Letzter
 Starthafen im Inland.- 5) Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund.- 6) Staat des ersten Landehafens.-
 7) Dänemark, Finnland, Island, Norwegen, Schweden.- 8) Albanien, Bulgarien, Rumänien, Ungarn.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten

2. Gewerblicher Gelegenheitsverkehr (Teil aus I A.2.) im Februar 1960

a) Ausflugsverkehr ¹⁾

Landungen

Flughafen	Flugzeuge		Personen	
	Landungen aus dem		Aussteiger aus dem ²⁾	
	Inland	Ausland ³⁾	Inland	Ausland ³⁾
Hamburg	3	9	2	200
Hannover	-	-	-	-
Bremen	-	5	-	196
Düsseldorf	13	6	74	260
Köln/Bonn	1	6	-	89
Frankfurt	5	7	-	167
Stuttgart	5	7	-	77
Nürnberg	-	-	-	-
München	5	64	35	2 243
Berlin	-	-	-	-
Zusammen	32	104	111	3 232

Starts

Flughafen	Flugzeuge		Personen	
	Starts nach dem		Einsteiger nach dem ²⁾	
	Inland	Ausland ³⁾	Inland	Ausland ³⁾
Hamburg	5	7	50	170
Hannover	-	-	-	-
Bremen	-	5	-	164
Düsseldorf	11	7	15	354
Köln/Bonn	3	3	22	72
Frankfurt	6	6	-	177
Stuttgart	4	8	-	132
Nürnberg	-	-	-	-
München	3	66	24	1 828
Berlin	-	-	-	-
Zusammen	32	102	111	2 897

1) Beförderungen im Rahmen des Pauschalreiseverkehrs.- 2) Einschließlich Doppelzählungen, die sich durch den Umsteigeverkehr ergeben.- 3) Im Auslandsverkehr werden Flugzeuge nur beim ersten Lande- oder letzten Starthafen gezählt. Im Gegensatz dazu werden Personen dort gezählt, wo sie das aus dem Ausland angekommene Flugzeug verlassen bzw. in ein abgehendes Flugzeug nach dem Ausland einsteigen.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten
 noch: 2. Gewerblicher Gelegenheitsverkehr (Teil aus I A.2.) im Februar 1960

b) Tramp- und Anforderungsverkehr

Landungen

Flughafen	Flugzeuge		Personen		Fracht in kg		Post in kg	
	Landungen aus dem		Aussteiger aus dem 1)		Empfang aus dem 1)			
	Inland	Ausland 2)	Inland	Ausland 2)	Inland	Ausland 2)	Inland	Ausland 2)
Hamburg	4	24	52	188	-	928	-	-
Hannover	29	1	210	3	48 856	937	-	-
Bremen	2	6	-	75	-	15 613	-	-
Düsseldorf	6	29	6	128	-	41 495	-	-
Köln/Bonn	2	8	-	195	1 413	-	-	-
Frankfurt	13	93	77	6 461	5 357	40 304	-	2 180
Stuttgart	18	6	16	41	-	3 179	-	-
Nürnberg	4	4	1	4	-	7 057	-	-
München	7	28	31	679	-	6 966	-	-
Berlin	29	4	248	3	30 112	1 274	-	-
Sonst. Flugplätze ³⁾	228	-	111	-	-	-	-	-
Hubschr.-Plätze	5	-	25	-	-	-	-	-
Zusammen	347	203	777	7 777	85 738	117 753	-	2 180

Starts

Flughafen	Flugzeuge		Personen		Fracht in kg		Post in kg	
	Starts nach dem		Einsteiger nach dem 1)		Versand nach dem 1)			
	Inland	Ausland 2)	Inland	Ausland 2)	Inland	Ausland 2)	Inland	Ausland 2)
Hamburg	6	26	13	196	1 413	5 453	-	-
Hannover	26	4	201	4	30 112	-	-	-
Bremen	1	7	25	198	-	1 200	-	-
Düsseldorf	9	30	13	126	-	15 751	-	-
Köln/Bonn	3	10	-	145	-	324	-	-
Frankfurt	12	119	63	7 857	-	99 454	-	1 662
Stuttgart	12	10	14	46	1 264	9 241	-	-
Nürnberg	5	3	-	-	4 093	10 833	-	-
München	10	28	35	663	-	3 692	-	-
Berlin	30	5	280	-	48 856	19 089	-	-
Sonst. Flugplätze ³⁾	228	-	130	-	-	-	-	-
Hubschr.-Plätze	5	-	3	-	-	-	-	-
Zusammen	347	242	777	9 235	85 738	165 037	-	1 662

1) Einschließlich der Doppelzählungen, die sich durch den Umsteige- und Umladeverkehr ergeben.- 2) Im Auslandsverkehr werden Flugzeuge nur beim ersten Lande- oder letzten Starthafen gezählt. Im Gegensatz dazu werden Personen, Fracht- und Postmengen dort gezählt, wo sie das aus dem Ausland angekommene Flugzeug verlassen bzw. in ein abgehendes Flugzeug nach dem Ausland aufgenommen werden.- 3) Einschließlich 211 Landungen und 211 Starts von sonstigen bzw. zu sonstigen Flugplätzen mit 106 ausgestiegenen und 106 eingestiegenen Personen.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten
 noch: 2. Gewerblicher Gelegenheitsverkehr (Teil aus I A.2.) im Februar 1960

c) Sonstiger gewerblicher Gelegenheitsverkehr

Gestartete Flugzeuge

Flughafen	insgesamt	davon im						
		Rund-	Gesundheits-	Bild-	Reklame-	Schädlingsbekämpfungs-	Seebäder-	sonstigen
Flugverkehr								
Hamburg	4	-	-	4	-	-	-	-
Hannover	15	5	1	-	-	-	-	9
Bremen	6	3	-	-	-	-	-	3
Düsseldorf	19	9	2	1	-	-	-	7
Köln/Bonn	14	2	1	-	1	-	-	10
Frankfurt	-	-	-	-	-	-	-	-
Stuttgart	46	38	3	3	-	-	-	2
Nürnberg	16	8	3	-	5	-	-	-
München	33	1	-	3	-	-	-	29
Berlin	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonst. Flugplätze ¹⁾	39	2	-	3	26	-	-	8
Zusammen	192	68	10	14	32	-	-	68

Eingestiegene Personen

Flughafen	insgesamt	davon im			
		Rund-	Gesundheits-	Seebäder-	sonstigen
Flugverkehr					
Hamburg	-	-	-	-	-
Hannover	12	11	1	-	-
Bremen	9	9	-	-	-
Düsseldorf	33	27	6	-	-
Köln/Bonn	10	8	2	-	-
Frankfurt	-	-	-	-	-
Stuttgart	113	106	7	-	-
Nürnberg	39	28	11	-	-
München	44	44	-	-	-
Berlin	-	-	-	-	-
Sonst. Flugplätze ¹⁾	5	5	-	-	-
Zusammen	265	238	27	-	-

1) Einschließlich 36 Starts auf sonstigen Flugplätzen mit 5 beförderten Personen.

C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

1. Personenverkehr im Februar 1960

a) Inlandsverkehr

nach von	HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	S.F. und H.P. ²⁾	Zusammen
Insgesamt (einschl. Umsteiger) 1)												
Hamburg	-	55	93	2 851	444	3 826	238	-	508	6 321	-	14 336
Hannover	33	12	78	342	72	450	64	19	-	7 743	-	8 813
Bremen	89	50	9	445	-	79	-	9	-	-	-	681
Düsseldorf	2 865	61	376	33	-	1 524	375	236	1 981	3 484	9	10 944
Köln/Bonn	305	65	-	28	10	662	-	-	102	2 308	-	3 480
Frankfurt	3 518	706	108	1 997	613	-	1 763	1 093	2 542	8 407	-	20 747
Stuttgart	231	66	-	357	52	1 803	113	-	118	1 005	12	3 757
Nürnberg	4	-	-	334	-	1 154	-	39	71	599	-	2 201
München	495	-	-	1 889	121	2 678	123	125	44	3 778	1	9 254
Berlin	6 954	11 132	-	3 964	2 322	10 784	1 068	629	4 196	-	-	41 049
Sonst. Flugplätze	-	-	-	6	-	-	13	-	-	-	116	135
Hubschr.-Plätze	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	21	25
Zusammen	14 494	12 147	664	12 250	3 634	22 960	3 757	2 150	9 562	33 645	159	115 422
Inlandsfluggäste mit Ziel der Luftreise im Inland												
Hamburg	-	55	89	2 535	435	3 010	233	-	489	6 321	-	13 167
Hannover	27	12	78	287	62	286	62	18	-	7 743	-	8 575
Bremen	88	48	9	259	-	75	-	9	-	-	-	488
Düsseldorf	2 824	61	376	33	-	1 052	375	236	1 947	3 484	9	10 397
Köln/Bonn	302	65	-	28	10	309	-	-	102	2 308	-	3 124
Frankfurt	3 479	706	108	1 934	585	-	1 758	1 093	2 492	8 407	-	20 562
Stuttgart	190	61	-	249	51	1 086	113	-	117	1 005	12	2 884
Nürnberg	4	-	-	280	-	678	-	39	48	599	-	1 648
München	401	-	-	1 705	116	2 194	104	96	44	3 778	1	8 439
Berlin	6 347	11 125	-	3 772	2 311	9 708	1 030	629	4 049	-	-	38 971
Sonst. Flugplätze	-	-	-	6	-	-	13	-	-	-	116	135
Hubschr.-Plätze	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	21	25
Zusammen	13 662	12 133	660	11 092	3 570	18 398	3 688	2 120	9 288	33 645	159	108 415
Umsteiger in Richtung nach dem Ausland												
Hamburg	-	-	4	316	9	816	5	-	19	-	-	1 169
Hannover	6	-	-	55	10	164	2	1	-	-	-	238
Bremen	1	2	-	186	-	4	-	-	-	-	-	193
Düsseldorf	41	-	-	-	-	472	-	-	34	-	-	547
Köln/Bonn	3	-	-	-	-	353	-	-	-	-	-	356
Frankfurt	39	-	-	63	28	-	5	-	50	-	-	185
Stuttgart	41	5	-	108	1	717	-	-	1	-	-	873
Nürnberg	-	-	-	54	-	476	-	-	23	-	-	553
München	94	-	-	184	5	484	19	29	-	-	-	815
Berlin	607	7	-	192	11	1 076	38	-	147	-	-	2 078
Sonst. Flugplätze	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hubschr.-Plätze	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	832	14	4	1 158	64	4 562	69	30	274	-	-	7 007

1) Umsteiger im Verkehr mit dem Ausland sind auf dem inländischen Umsteigehafen als Aus- bzw. Einsteiger gezählt. Dementsprechend werden diese Umsteiger für den inländischen Herkunftshafen bzw. Zielhafen als Inlandsfluggäste ausgewiesen.-

2) SF = Sonstige Flugplätze; HP = Hubschrauberplätze: Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund.

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Februar 1960

b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										zusammen
		HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Europa		8 048	753	829	9 630	1 674	15 419	2 175	339	7 842	661	47 370
darunter: Belgien		311	23	34	396	41	582	160	16	469	-	2 032
	darunter von:											
	Hamburg				8	1	9					18
	Bremen		1		4							5
	Köln/Bonn						2					2
	Frankfurt				4							4
	Stuttgart				13		6					19
	Nürnberg						34					34
	München	2			3		9	1				15
	Berlin	2			32	2	81			1		118
Dänemark		1 434	53	38	789	106	404	79	2	728	-	3 633
	darunter von:											
	Hamburg				2		2					4
	Düsseldorf	23					3					26
	Frankfurt	5			1							6
	Stuttgart	3			29		8					40
	Nürnberg						46					46
	München	29			1		11	1				42
	Berlin	191	2				1					194
Finnland		411	10	2	9	98	98	22	-	113	-	763
	darunter von:											
	Hamburg						3					3
	Hannover	1										1
	Düsseldorf	10										10
	Köln/Bonn	1										1
	Frankfurt	13										13
	Stuttgart	2			9		2					13
	München	2					3					5
	Berlin	27										27
Frankreich		734	17	91	1 336	33	2 251	354	76	685	314	5 891
	darunter von:											
	Hamburg			2	66		14	1				83
	Hannover				13		4					17
	Bremen				2							2
	Düsseldorf						6					6
	Köln/Bonn						3					3
	Frankfurt				1	1						2
	Stuttgart	9					50					59
	Nürnberg				1		90					91
	München	1			5	1	56	5				68
	Berlin	5			21	1	106	1		3		137
Griechenland		11	-	2	57	-	358	23	-	96	-	547
	darunter von:											
	Hamburg				7		13					20
	Hannover						4					4

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Februar 1960

b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Unsteiger	Abgangshafen										zusammen	
		HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		
Großbritannien	Bremen				3								3
	Düsseldorf						4						4
	Köln/Bonn						7						7
	Stuttgart						7						7
	Nürnberg						2						2
	Berlin						13				1		14
			1 534	341	177	3 772	522	3 254	212	60	1 157	347	11 376
Irland	darunter von:												
	Hamburg				43	3	11						57
	Hannover	2			3	2	1						8
	Bremen				37								37
	Düsseldorf						9						9
	Köln/Bonn						1						1
	Frankfurt				3	21					3		28
	Stuttgart	10	1		13			1					273
	Nürnberg						109						109
	München	8			13	2	79	6	2				110
Berlin	17	1		36		67						121	
Irland		19	3	-	51	-	24	4	-	63	-	164	
Island	darunter von:												
	Hamburg				1								1
	Bremen				1								1
	Nürnberg						2						2
	München				1		4						5
Island		51	-	-	2	1	-	-	-	-	-	54	
Italien	darunter von:												
	Hamburg				1								1
	München				1								1
	Berlin	2											2
Italien		75	3	3	403	45	2 004	105	1	483	-	3 122	
Jugoslawien	darunter von:												
	Hamburg				6	1	122			3			132
	Hannover						43						43
	Bremen				14								14
	Düsseldorf						105			5			110
	Köln/Bonn						68						68
	Frankfurt									1			1
	Stuttgart	1					20						21
	Nürnberg						27						27
	München				1		4		1				6
Berlin	1			11		67	3			26		108	
Jugoslawien		1	4	-	12	5	52	3	-	212	-	289	
Jugoslawien	darunter von:												
	Hamburg				2		4						6
	Hannover						3			18			21

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Februar 1960

b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Luxemburg	Köln/Bonn						1					1
	Frankfurt									3		3
	Berlin									9		9
		-	-	-	74	-	59	17	-	-	-	150
Niederlande	darunter von: München							1				1
		1 226	180	237	328	193	888	246	170	604	-	4 072
Norwegen	darunter von: Hamburg			2	4		2	2				10
	Bremen				2							2
	Düsseldorf						1					1
	Frankfurt				17	1						18
	Stuttgart		4			1	11					16
	Nürnberg						3					3
	München	1			5		6	1	1			14
	Berlin	191	3		26	1	25			3		249
		463	13	36	69	67	117	22	-	32	-	819
Österreich	darunter von: Hamburg						2					2
	Düsseldorf	5					2					7
	Köln/Bonn						1					1
	Stuttgart	2			3							5
	Nürnberg						4					4
	München	5					1					6
	Berlin	20										20
		9	-	-	380	17	853	191	-	656	-	2 106
Portugal	darunter von: Hamburg				24		100			5		129
	Hannover						13					13
	Bremen				7							7
	Düsseldorf						24			1		25
	Köln/Bonn						37					37
	Frankfurt									1		1
	Stuttgart				3							3
	Nürnberg						8			9		17
	München	1			1		2					4
Berlin				4		37	5		63		109	
		18	-	4	58	8	85	17	-	15	-	205
	darunter von: Hamburg				2	1	6					9
	Hannover						2	1				3
	Düsseldorf						5					5
	Köln/Bonn						2					2
	München	2					2					4
	Berlin	1			2		7					10

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Februar 1960

b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Rumänien		-	-	-	3	34	1	16	-	1	-	55
	darunter von:				1							1
	Hamburg					2						2
	Hannover					3						3
	Frankfurt											
Schweden		1 205	58	186	452	156	275	78	1	959	-	3 370
	darunter von:											
	Hamburg				4		4					8
	Bremen				1							1
	Düsseldorf	3										3
	Köln/Bonn						1					1
	Frankfurt	21			21							42
	Stuttgart	13			27		7					47
	München	19			4		5		1			29
	Berlin	91	1			1						93
Schweiz		462	46	4	1 183	276	2 497	558	13	1 211	-	6 250
	darunter von:											
	Hamburg				12		229	2		5		248
	Hannover					2	21					23
	Bremen		1		13		3					17
	Düsseldorf						88					88
	Köln/Bonn						21					21
	Frankfurt					1		4		2		7
	Stuttgart						26					26
	Nürnberg						68			14		82
	München				4		6	2	13			25
	Berlin	3			2	3	463	27		26		524
Spanien		47	-	5	93	22	804	40	-	55	-	1 066
	darunter von:											
	Hamburg				3		68					71
	Hannover						21					21
	Bremen				2							2
	Düsseldorf						137					137
	Köln/Bonn						65					65
	Stuttgart						19					19
	Nürnberg						11					11
	München						35					35
	Berlin	1					14					15
Tschechoslowakei		3	-	3	13	15	31	3	-	2	-	70
	darunter von:											
	Düsseldorf						1					1
Türkei		14	-	4	91	4	710	21	-	265	-	1 109
	darunter von:											
	Hamburg				4		32					36
	Hannover						10					10
	Bremen				4							4

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Februar 1960

b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										zusammen
		HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
	Düsseldorf						13			2		15
	Köln/Bonn						12					12
	Frankfurt									30		30
	Stuttgart						5					5
	Nürnberg						3					3
	München				1		10					11
	Berlin	1			4		9					14
Ungarn		-	-	-	5	11	46	-	-	2	-	64
	darunter von:											
	Hamburg					2	3					5
	Hannover					1						1
	Köln/Bonn						2					2
Sowjet. Union		12	-	-	29	18	19	-	-	17	-	95
	darunter von:											
	Köln/Bonn						1					1
	Frankfurt				1	1						1
	Stuttgart											1
	Berlin	2										2
Afrika		162	-	8	563	17	784	130	2	230	-	1 896
darunter:												
Ägypten		40	-	4	144	10	200	6	-	145	-	549
	darunter von:											
	Hamburg				6		8					14
	Hannover						2					2
	Bremen				3							3
	Düsseldorf						7					7
	Köln/Bonn						14					14
	Stuttgart						8					8
	Nürnberg						5					5
	München						3					3
	Berlin	1			1		1					3
Äthiopien		1	-	-	-	-	122	-	-	5	-	128
	darunter von:											
	Hannover						1					1
Ghana (Goldküste)		5	-	2	2	2	14	3	-	2	-	30
	darunter von:											
	Stuttgart						1					1
	München						1					1
Kanar. Inseln		66	-	-	172	-	121	34	-	1	-	394
	darunter von:											
	Hamburg						6					6
	Bremen				2							2
	Köln/Bonn						15					15
	München						6					6

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Februar 1960

b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										zusammen
		HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Kenia-Uganda		2	-	-	1	-	17	-	-	1	-	21
	darunter von: Hamburg						5					5
Libyen		3	-	-	1	-	57	2	-	8	-	71
	darunter von: Hamburg Hannover Bremen						1 4					1 4 1
Marokko, fr.		11	-	1	32	-	83	-	1	18	-	146
	darunter von: Hamburg Köln/Bonn Stuttgart				2		20 2					2 20 2
Nigerien		3	-	-	1	4	36	-	-	9	-	53
	darunter von: Hamburg Düsseldorf Köln/Bonn Stuttgart München Berlin						7 1 2 1 2					7 1 2 1 2 2
S Afr Union		7	-	-	121	1	37	6	-	21	-	193
	darunter von: Hamburg Düsseldorf Köln/Bonn Stuttgart Nürnberg München Berlin						3 3 4 1 3 4 2					3 3 4 1 3 4 6
Tunesien		4	-	-	64	-	72	74	-	3	-	217
	darunter von: Hamburg Hannover Bremen Köln/Bonn Stuttgart München				1		2 2 4 4 3					2 2 1 4 4 3
W Afr. fr.		5	-	-	6	-	4	1	-	4	-	20
	darunter von: Hamburg Berlin						2 1					2 1

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Februar 1960

b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										zusammen
		HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Amerika		836	20	204	1 251	87	10 384	156	9	986	-	13 933
darunter: Kanada		108	3	10	177	5	331	24	1	37	-	696
	darunter von:											
	Hamburg				6	1	11					18
	Hannover				8	3	7		1			19
	Bremen				7							7
	Düsseldorf						6					6
	Köln/Bonn						7					7
	Frankfurt				1							1
	Stuttgart				3		23					26
	Nürnberg				4		3					7
	München	1			22		16					39
	Berlin	7			13		15					35
Vereinigte Staaten		634	15	190	957	74	9 766	117	8	876	-	12 637
	darunter von:											
	Hamburg				85		86			2		173
	Hannover	3			29		10					42
	Bremen	1			68		1					70
	Düsseldorf						6					6
	Köln/Bonn	1					15					16
	Frankfurt				13					1		14
	Stuttgart	1			3		227					231
	Nürnberg				49		32					81
	München	16			88	1	166	2	6			279
	Berlin	31			22	3	141	2		5		204
Mexiko		11	-	-	9	1	14	2	-	4	-	41
	darunter von:											
	Stuttgart				1		2					3
	Berlin									1		1
Argentinien		19	-	2	15	2	49	3	-	8	-	98
	darunter von:											
	Hannover						2					2
	Düsseldorf						1					1
	Köln/Bonn						1					1
	Stuttgart						1					1
	Nürnberg						2					2
	München						3					3
	Berlin	1										1
Brasilien		24	2	-	55	2	116	5	-	20	-	224
	darunter von:											
	Hamburg						6			4		10
	Köln/Bonn						3					3
	Stuttgart						2					2
	Nürnberg						1					1
	München				2		9					11
	Berlin	1			2		6					9

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Februar 1960

b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										zusammen
		HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Chile		11	-	-	5	-	19	-	-	13	-	48
	darunter von: Köln/Bonn						1					1
	München				2		3					5
Kolumbien		4	-	-	11	1	26	-	-	-	-	42
	darunter von: Stuttgart						1					1
Uruguay		8	-	-	2	1	7	1	-	15	-	34
	darunter von: Nürnberg						2					2
	München	3			1		2					6
	Berlin						1					1
Venezuela		6	-	2	4	-	29	2	-	7	-	50
	darunter von: Hamburg						2					2
	Düsseldorf						1					1
	Stuttgart						2					2
	Nürnberg						1					1
	München				1		2					3
Asien		150	2	3	354	29	876	55	5	451	-	1 925
darunter: Hongkong		1	-	-	-	-	30	-	-	4	-	35
	darunter von: Hamburg						3					3
	Hannover						3					3
	Düsseldorf						2					2
	Köln/Bonn						1					1
	Frankfurt									2		2
	Stuttgart						5					5
Indien		13	-	-	83	5	127	8	-	24	-	260
	darunter von: Hamburg				5		3					8
	Hannover						7					7
	Bremen				2							2
	Düsseldorf						19					19
	Köln/Bonn						3					3
	Stuttgart				3		6					9
	Nürnberg						9					9
	München				4		5					9
	Berlin				15		4					19
Irak		6	-	-	34	-	15	3	-	18	-	76
	darunter von: Bremen				4							4
	Köln/Bonn						3					3

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Februar 1960

b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										zusammen
		HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Iran	Stuttgart									1		1
	Nürnberg						1					1
	Berlin						1			2		3
		35	-	1	84	1	222	16	-	57	-	416
Israel	darunter von:											
	Hamburg				4		11					15
	Hannover						3					3
	Düsseldorf						6			2		8
	Köln/Bonn	1					5					6
	Stuttgart						8					8
	Nürnberg						5					5
	München				2		4					6
Berlin						4					4	
Israel		8	-	1	13	18	25	5	-	168	-	238
Japan	darunter von:											
	Hamburg						3					3
	Düsseldorf						2			3		5
	Köln/Bonn						7					7
	München	1			2		6					9
	Berlin	4					1			2		7
Japan		39	-	-	26	2	54	2	1	44	-	168
Kuweit	darunter von:											
	Hamburg				6							6
	Düsseldorf						2					2
	Köln/Bonn						2					2
	Frankfurt									1		1
	Stuttgart						1					1
	München				20	1	2		1			24
Berlin	1								2		3	
Kuweit		7	-	-	4	-	15	-	-	2	-	28
Libanon	darunter von:											
	Hamburg						1					1
	Köln/Bonn						2					2
Libanon		8	-	-	44	1	172	14	2	40	-	281
	darunter von:											
	Hamburg				2		8					10
	Hannover						3	1				4
	Bremen				2							2

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Februar 1960

b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										zusammen	
		HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		
	Düsseldorf						3						3
	Köln/Bonn						4						4
	Frankfurt									3			3
	Stuttgart						4						4
	Nürnberg						3						3
	München						6		2				8
	Berlin						3						3
Pakistan		6	-	1	21	1	87	2	-	13	-		131
	darunter von:												
	Hamburg				1		3						4
	Hannover				2								2
	Bremen				1								1
	Düsseldorf						3			3			6
	Stuttgart						4						4
	Nürnberg						1						1
	München	1											1
S Arabien		2	-	-	4	-	5	1	2	7	-		21
	darunter von:												
	München								2				2
Singapur		4	-	-	1	-	15	-	-	-	-		20
	darunter von:												
	Hamburg						2						2
	Düsseldorf						5						5
	Köln/Bonn						1						1

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Februar 1960

b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										zusammen
		HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Syrien		-	-	-	8	-	24	1	-	61	-	94
	darunter von:											
	Hamburg				5		5					10
	Bremen				1							1
	Köln/Bonn						1					1
	Frankfurt				2							2
Thailand		12	-	-	20	-	47	2	-	7	-	88
	darunter von:											
	Hamburg						1					1
	Hannover						1					1
	Köln/Bonn						5					5
	Frankfurt								2			2
	München						3					3
	Berlin						1					1
Australien		26	-	1	9	1	26	1	-	105	-	169
darunter:												
Austr. Bund		26	-	1	7	1	24	1	-	102	-	162
	darunter von:											
	Hamburg						1					1
	Düsseldorf						1					1
	Köln/Bonn						2					2
	München	2					2					4
Gesamt		9 222	775	1 045	11 807	1 808	27 489	2 517	355	9 614	661	65 293

noch: C. Personen- und Güterverkehr

2. Grenzüberschreitender

a) Empfang aus dem Ausland, Versand
gegliedert nach deutschen

Empfang aus dem

	Hamburg		Hannover		Bremen		Düsseldorf		Köln/Bonn	
	E	DE	E	DE	E	DE	E	DE	E	DE
Empfang aus dem Ausland nach Ausladehäfen:	149 250,1	5 040,0	68 395,5	-	24 251,7	-	199 074,1	4 280,9	25 700,9	1,0
darunter umgeladen: nach den Bestimmungshäfen	22 191,3	-	20 434,5	-	-	-	22 078,1	-	10,0	-
Hamburg	-	-	9 910,0	-	-	-	11 073,5	401,5	-	-
Hannover	71,5	-	-	-	-	-	70,5	-	-	-
Bremen	4 224,1	-	-	-	-	-	741,8	-	-	-
Düsseldorf	246,0	5,0	-	-	-	-	-	-	4,0	-
Köln/Bonn	410,5	-	-	-	-	-	4 511,8	-	-	-
Frankfurt	387,7	36,0	-	-	-	-	406,5	26,0	-	1,0
Stuttgart	24,8	-	-	-	-	-	104,0	-	-	-
Nürnberg	37,7	-	-	-	-	-	192,0	-	5,0	-
München	91,0	5,0	-	-	-	-	2 131,0	-	-	-
Berlin	16 698,0	-	10 524,5	-	-	-	2 847,0	-	1,0	-
dagegen Empfang nach Bestimmungshäfen	182 846,1	-	53 531,3	-	35 543,8	-	183 525,5	-	41 768,3	-

E = Empfang

DE= außerdem Durchfuhr - Empfang bei Durchfuhr mit Umladung von Ausland zu Ausland.

Versand nach dem

	Hamburg		Hannover		Bremen		Düsseldorf		Köln/Bonn	
	V	DV	V	DV	V	DV	V	DV	V	DV
Versand nach dem Ausland nach Einladehäfen:	144 437,0	9 004,1	83 525,6	-	9 540,3	-	228 218,5	4 378,8	45 484,8	-
darunter umgeladen: von den Herkunftshäfen	22 209,0	-	3 897,0	-	-	-	27 509,3	-	668,4	-
Hamburg	-	-	386,0	-	-	-	2 133,1	5,0	131,0	-
Hannover	809,2	-	-	-	-	-	7 208,7	-	300,0	-
Bremen	4 062,9	-	-	-	-	-	2 195,0	-	57,0	-
Düsseldorf	1 464,0	401,5	-	-	-	-	-	-	-	-
Köln/Bonn	5 733,0	-	-	-	-	-	4 366,0	-	-	-
Frankfurt	1 241,8	3 310,3	-	-	-	-	3 239,0	520,4	167,0	-
Stuttgart	170,2	131,0	-	-	-	-	1 434,5	-	-	-
Nürnberg	457,0	-	-	-	-	-	857,0	-	-	-
München	650,0	167,3	-	-	-	-	1 859,0	-	-	-
Berlin	7 620,9	-	3 511,0	-	-	-	4 217,0	-	13,4	-
dagegen Versand nach Herkunftshäfen	137 198,2	-	95 279,6	-	20 837,9	-	208 734,1	-	69 531,1	-

V = Versand

DV= außerdem Durchfuhr - Versand bei Durchfuhr mit Umladung von Ausland zu Ausland.

nach Verkehrsbeziehungen

Güterverkehr (ohne Luftpost)

nach dem Ausland und Durchfuhr
Flughäfen im Februar 1960

Ausland in kg

Frankfurt		Stuttgart		Nürnberg		München		Berlin		Insgesamt	
E	DE	E	DE	E	DE	E	DE	E	DE	E	DE
486 101,7	74 595,8	33 281,2	445,5	25 574,8	-	51 548,5	5 226,1	21 640,3	-	1 084 818,8	89 589,3
121 001,9	-	1 038,4	-	-	-	5 609,7	-	1 491,0	-	193 854,9	-
33 612,8	3 310,3	-	131,0	-	-	225,0	167,3	966,0	-	55 787,3	4 010,1
5 426,5	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	5 570,3	-
6 326,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11 292,1	-
6 142,8	520,4	-	-	-	-	136,7	-	-	-	6 529,5	525,4
10 907,7	-	18,0	-	-	-	130,4	-	99,0	-	16 077,4	-
-	-	52,0	7,5	-	-	1 117,2	858,5	-	-	1 963,4	929,0
19 111,8	38,1	-	-	-	-	95,5	-	-	-	19 336,1	38,1
11 797,7	-	813,9	-	-	-	627,4	-	-	-	13 473,7	-
9 829,2	45,6	154,5	-	-	-	-	-	426,0	-	12 631,7	50,6
17 847,2	-	-	-	-	-	3 275,7	-	-	-	51 193,4	-
367 063,2	-	51 578,9	-	39 048,5	-	58 570,5	-	71 342,7	-	1 084 818,8	-

Ausland in kg

Frankfurt		Stuttgart		Nürnberg		München		Berlin		Insgesamt	
V	DV	V	DV	V	DV	V	DV	V	DV	V	DV
691 496,2	71 610,4	137 657,5	345,1	49 907,2	-	103 527,2	4 250,9	12 860,1	-	1 506 654,4	89 589,3
195 199,0	-	106,0	-	-	-	6 242,4	-	512,0	-	256 343,1	-
12 316,1	36,0	-	-	-	-	4,0	5,0	-	-	14 970,2	46,0
7 268,1	-	-	-	-	-	65,0	-	-	-	15 651,0	-
4 982,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11 297,6	-
5 692,7	26,0	-	-	-	-	868,2	-	-	-	8 024,9	427,5
13 558,7	1,0	-	-	-	-	1 057,0	-	-	-	24 714,7	1,0
-	-	47,0	38,1	-	-	578,5	45,6	-	-	5 273,3	3 914,4
45 455,2	7,5	-	-	-	-	315,6	-	-	-	47 375,5	138,5
46 016,5	-	-	-	-	-	2 098,2	-	-	-	49 428,7	-
35 584,8	858,5	23,0	-	-	-	-	-	512,0	-	38 628,8	1 025,8
24 324,2	-	36,0	-	-	-	1 255,9	-	-	-	40 978,4	-
501 570,5	-	184 927,0	-	99 335,9	-	135 913,6	-	53 326,5	-	1 506 654,4	-

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

b. Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h G ü t e r g a t t u n g e n i n k g i m F e b r u a r 1 9 6 0

Gütergattung	Empfang	Versand	Durchfuhr
<u>0 Nahrungsmittel</u>			
<u>00 Lebende Tiere, vorwiegend zur Ernährung</u>			
Lebende Tiere zur Ernährung	8 757,9	490,7	442,2
<u>01 Fleisch und Fleischwaren</u>			
Fleisch, frisch	12,2	182,0	14,0
Fleisch, zubereitet	18,0	-	10,7
Fleischwaren	187,5	279,7	10,0
<u>02 Molkereierzeugnisse, Eier und Honig</u>			
Milch und Rahm	2,0	-	-
Milch und Rahm, zubereitet	334,3	242,0	142,0
Butter	-	37,0	-
Käse und Quark	107,0	20,0	-
Eier	14 047,9	-	-
Natürlicher Honig	29,0	-	-
Andere Molkereierzeugnisse	-	-	-
<u>03 Fisch und Fischwaren</u>			
Fisch, frisch	2 059,2	1 503,0	122,0
Fischkonserven	15,0	98,0	-
<u>04 Getreide und Getreideerzeugnisse</u>			
Weizen	57,4	51,0	-
Reis	4,5	-	-
Gerste	155,0	-	-
Mais	2,9	-	-
Anderes Getreide	73,0	40,0	-
Mehl aus Weizen	3,2	10,0	2,7
Mehl aus anderem Getreide	30,0	2,0	-
Getreideerzeugnisse	241,5	288,8	2,3
<u>05 Obst und Gemüse</u>			
Obst, Südfrüchte und Nüsse	4 807,3	82,0	112,2
Trockenfrüchte	115,8	80,0	5,9
Obstkonserven	3 337,5	343,9	10,0
Gemüse	2 306,1	97,0	4,3
Gemüsekonserven	1 076,4	8,0	-
<u>06 Zucker und Zuckerwaren</u>			
Zucker	200,8	443,2	125,1
Zuckerwaren	266,9	183,9	17,5
<u>07 Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze</u>			
Kaffee	2 299,7	202,5	155,3
Kakao	5,0	3,0	-
Schokolade	427,9	84,0	-
Tee und Mate	281,8	13,0	1,0
Gewürze	126,8	90,6	7,0

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

b. Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h G ü t e r g a t t u n g e n i n k g im Februar 1960

Gütergattung	Empfang	Versand	Durchfuhr
08 <u>Futtermittel</u> Futtermittel	69,3	329,0	3,7
09 <u>Verschiedene Nahrungsmittel-</u> <u>zubereitungen</u> Margarine und andere Speisefette Nahrungsmittelzubereitungen, a.n.g.	18,0 6 479,0	13,0 8 750,5	- 63,3
1 <u>Getränke und Tabak</u>			
11 <u>Getränke</u> Alkoholfreie Getränke Alkoholische Getränke	64,0 6 693,7	103,6 3 320,7	- 7,5
12 <u>Tabak und Tabakwaren</u> Rohtabak Tabakwaren	2 974,9 1 868,2	441,5 249,3	95,4 15,8
2 <u>Rohstoffe (ausgen. Nahrungsmittel</u> <u>und Brennstoffe)</u>			
21 <u>Häute, Felle und Pelzfelle, roh</u> Häute und Felle, roh Pelzfelle, roh	4 429,0 34 655,1	103,1 4 203,3	62,0 5 698,3
22 <u>Ölsaaten und Ölfrüchte</u> Ölsaaten und Ölfrüchte	221,0	56,0	1,0
23 <u>Rohkautschuk</u> Rohkautschuk	466,2	1 516,9	-
24 <u>Holz und Kork</u> Brennholz und Holzkohle Rundholz Zugeschnittenes Holz Kork, roh und Korkabfälle	- 1,0 10,6 133,7	- 5,0 4,0 -	- - - -
25 <u>Papiermasse und Altpapier</u> Papiermasse und Altpapier	10,4	4,0	-
26 <u>Spinnstoffe</u> Seide Wolle und Tierhaare Baumwolle Jute und Juteabfälle Andere Pflanzenfasern Künstliche Fasern Abfälle von Gespinnstwaren	28,8 385,9 720,7 - 38,3 105,0 21,0	16,2 20,0 289,3 - 95,0 30,0 -	- 20,0 9,3 - 1,0 - -

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

b. Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h G ü t e r g a t t u n g e n in kg im Februar 1960

Gütergattung.	Empfang	Versand	Durchfuhr
27 <u>Natürliche Düngemittel und mineralische Rohstoffe</u>			
Natürliche Düngemittel	31,1	27,1	-
Mineralische Rohstoffe	3 052,5	113,1	907,1
28 <u>Erze und Metallabfälle</u>			
Eisenerze und Konzentrate	44,5	5,0	-
Eisen- und Stahlschrott	-	22,0	-
Erze unedler NE-Metalle	196,3	6,3	2,0
NE-Metallschrott	-	-	-
Silber- und Platinerze	-	-	-
29 <u>Rohstoffe tierischen und pflanzlichen Ursprungs, a.n.g.</u>			
Rohstoffe tierischen Ursprungs, a.n.g.	29 683,9	1 719,2	1 230,0
Rohstoffe pflanzlichen Ursprungs, a.n.g.	39 868,3	5 329,4	1 785,9
3 <u>Mineralische Brennstoffe, Schmiermittel und verwandte Stoffe</u>			
31 <u>Mineralische Brennstoffe, Schmiermittel</u>			
Kohle, Koks, Briketts	92,5	32,6	-
Erdöl, roh	209,0	35,0	-
Erdöldestillationserzeugnisse	1 033,8	511,3	5,0
Gasförmige Kohlenwasserstoffe	-	-	-
4 <u>Tierische und pflanzliche Öle und Fette</u>			
41 <u>Tierische und pflanzliche Öle</u>			
Tierische Öle und Fette	34,0	-	-
Pflanzliche Öle	10,3	-	-
Verarbeitete Öle und Fette	35,0	2,0	-
5 <u>Chemische Erzeugnisse</u>			
51 <u>Chemische Grundstoffe und Verbindungen</u>			
Anorganische chemische Erzeugnisse	2 973,8	282,8	164,4
Organische chemische Erzeugnisse	1 258,6	1 090,3	12,0
52 <u>Mineralteere und rohe chemische Erzeugnisse aus der Kohle</u>			
Mineralteere und rohe chemische Erzeugnisse aus der Kohle	79,4	139,8	39,4
53 <u>Farbstoffe, Gerbstoffe und Farben</u>			
Teerfarbstoffe	235,0	3 360,8	82,8
Farb- und Gerbstoffauszüge	-	26,0	-
Pigmente, Farben, Lacke	1 244,7	4 637,9	41,8

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

b. Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h G ü t e r g a t t u n g e n i n k g i m F e b r u a r 1 9 6 0

Gütergattung	Empfang	Versand	Durchfuhr
54 <u>Medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse</u> Medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse	6 601,8	24 236,6	1 733,2
55 <u>Ätherische Öle und Riechstoffe</u> Ätherische Öle Schönheitsmittel und Seifen	258,0 2 664,3	199,2 1 241,9	3,6 14,2
56 <u>Chemische Düngemittel</u> Chemische Düngemittel	6,4	112,0	-
59 <u>Andere chemische Erzeugnisse</u> Sprengstoffe Sonstige chemische Erzeugnisse	2,7 8 192,4	2,0 39 220,4	25,0 751,6
6 <u>Bearbeitete Waren, vorwiegend nach ihrer stofflichen Beschaffenheit gegliedert</u>			
61 <u>Leder, Lederwaren, a.n.g.</u> Leder Waren aus Leder und Kunstleder, a.n.g. Pelzfelle, bearbeitet	9 686,0 8 733,8 3 947,4	6 015,1 3 515,0 1 506,9	44,9 134,2 2 022,0
62 <u>Kautschukerzeugnisse, a.n.g.</u> Kautschukhalbwaren Kautschukwaren, a.n.g.	479,8 3 523,5	542,8 4 110,6	88,8 12,0
63 <u>Holz- und Korkwaren</u> Holz, bearbeitet, a.n.g. Holzwaren, a.n.g. Korkwaren	47,4 1 189,1 124,5	3 325,7 408,5 -	- 45,1 -
64 <u>Papier, Pappe und Waren daraus</u> Papier und Pappe Waren aus Papiermasse und Papier	2 477,4 9 089,5	4 203,5 4 761,1	20,1 1 469,1
65 <u>Garne, Gewebe und Textilfertigwaren</u> Garne und Zwirne Baumwollgewebe Andere Gewebe Tüll, Spitzen, Bänder Spezialgewebe Textilfertigwaren, a.n.g. Boden- und Wandteppiche	1 825,5 2 651,3 21 704,8 998,6 19 385,6 17 012,6 62 611,8	2 608,1 10 481,4 42 235,8 11 847,9 7 211,9 17 307,4 3 184,5	451,5 61,6 1 010,9 933,9 1 437,5 995,4 888,8
66 <u>Erzeugnisse aus mineralischen Stoffen, a.n.g.</u> Kalk, Zement, Baustoffe Baumaterial aus Ton	65,6 245,1	93,9 95,7	92,6 -

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

b. Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h G ü t e r g a t t u n g e n i n k g i m F e b r u a r 1 9 6 0

Gütergattung	Empfang	Versand	Durchfuhr
noch:			
66 <u>Erzeugnisse aus mineralischen Stoffen, a.n.g.</u>			
Erzeugnisse aus mineralischen Stoffen, a.n.g.	794,1	3 327,9	401,7
Glas	85,1	2 316,5	39,6
Glaswaren	1 216,2	14 622,7	82,1
Feinkeramische Erzeugnisse	1 224,3	2 475,6	323,1
67 <u>Silber, Platin, Edelsteine und Schmuckwaren</u>			
Silber und Platin	369,5	818,5	7,7
Edelsteine und Perlen, roh und bearbeitet	1 055,4	1 870,7	17,2
Schmuckwaren	3 790,8	43 830,2	441,1
68 <u>Unedle Metalle</u>			
Eisen und Stahl	6 073,3	5 142,3	510,3
Kupfer	683,0	1 083,0	25,7
Nickel	85,0	-	-
Aluminium	30,0	4 658,0	-
Blei	3,0	204,0	-
Zink	14,0	64,7	-
Zinn	-	83,0	1,0
Sonstige unedle NE-Metalle	1 839,0	1 411,3	92,0
69 <u>Metallwaren</u>			
Waffen und Munition	1 224,4	1 181,1	61,5
Metallwaren, a.n.g.	25 260,0	49 123,0	1 168,7
7 <u>Maschinen und Fahrzeuge</u>			
71 <u>Maschinen</u>			
Kraftmaschinen	33 270,3	33 698,5	1 796,1
Landmaschinen	957,9	84,9	1,0
Schlepper	4 651,8	2 668,9	696,7
Büromaschinen	17 468,1	54 086,9	6,8
Metallbearbeitungsmaschinen	607,6	42,0	-
Andere Industriemaschinen	94 558,8	222 762,9	7 798,6
72 <u>Elektrische Maschinen, Apparate und Geräte</u>			
Elektrische Maschinen, Apparate und Geräte	45 755,2	179 415,1	4 987,0
73 <u>Fahrzeuge</u>			
Schienenfahrzeuge	11,0	28,3	2,7
Kraftfahrzeuge	16 010,8	79 679,3	970,6
Straßenfahrzeuge ohne Kraftantrieb	147,3	434,2	-
Luftfahrzeuge	28 455,2	11 519,3	3 025,3
Wasserfahrzeuge	2 950,3	4 712,4	4,9

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

b. Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h G ü t e r g a t t u n g e n i n k g i m F e b r u a r 1 9 6 0

Gütergattung	Empfang	Versand	Durchfuhr
8 <u>Sonstige Fertigwaren</u>			
81 <u>Fertighäuser, Sanitäre Anlagen</u>			
Fertighäuser	-	-	-
Sanitäre Anlagen	952,3	5 182,2	53,0
82 <u>Möbel</u>			
Möbel	867,5	1 866,8	2 374,8
83 <u>Reiseartikel, Täschnerwaren</u>			
Reiseartikel, Täschnerwaren	956,5	2 420,2	986,5
84 <u>Bekleidung</u>			
Bekleidung	58 913,8	51 170,8	2 621,5
Pelzbekleidung	743,4	153,4	-
85 <u>Schuhwaren</u>			
Schuhwaren	6 928,7	3 466,8	1 122,6
86 <u>Feinmechanische und optische Erzeugnisse</u>			
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	17 852,6	88 918,7	1 593,2
Photochemische Erzeugnisse	3 794,5	8 809,8	5 096,4
Belichtete Kinofilme	13 184,4	10 803,7	589,1
Uhren	3 110,1	10 195,0	803,0
89 <u>Sonstige Fertigwaren, a.n.g.</u>			
Musikinstrumente	14 158,8	59 157,2	2 356,1
Druckerzeugnisse	177 791,6	186 881,6	7 665,3
Fertigwaren, a.n.g.	12 945,8	36 462,2	1 617,8
9 <u>Verschiedene Ein- und Ausfuhren, einschl. Rückwaren</u>			
92 <u>Lebende Tiere, nicht zur Ernährung</u>			
Lebende Tiere, nicht zur Ernährung	21 368,6	7 329,6	965,9
93 <u>Persönliche Effekten und anderes</u>			
Persönliche Effekten und anderes	91 148,2	71 060,8	14 143,4
99 <u>Diplomatengut, Gold in Barren und Münzen</u>			
Diplomatengut	6 752,6	10 941,6	1 471,4
Gold in Barren und Münzen	367,1	254,6	-
zusammen	1 084 818,8	1 506 654,4	89 589,3

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

c. Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung nach V e r s a n d- bzw. E m p f a n g s l ä n d e r n in kg im Februar 1960

Versand- bzw. Empfangsland	Empfang aus dem in der Vorspalte		Versand, nach genannten Land	
	Insgesamt	außerdem Durchfuhr	Insgesamt	außerdem Durchfuhr
<u>Europa</u>	672 097,4	43 002,7	863 318,2	51 294,9
Albanien	-	-	-	-
Belgien	64 831,9	2 165,5	24 506,5	1 333,8
Bulgarien	363,5	59,0	286,0	461,2
Dänemark	47 978,9	1 659,0	18 690,5	735,1
Estland, Lettland, Litauen	-	-	-	-
Finnland	2 615,3	986,7	25 846,8	3 414,0
Frankreich	65 152,7	1 991,0	54 295,6	1 064,6
Griechenland	3 592,0	2 109,6	15 105,4	872,5
Großbritannien und Nordirland	339 712,7	13 148,6	467 576,1	10 983,1
Irland	6 087,4	13,2	10 636,1	45,9
Island	416,0	-	3 809,7	367,0
Italien	37 633,1	6 765,7	23 984,8	634,8
Jugoslawien	930,5	474,6	2 718,4	1 872,9
Luxemburg	-	-	36,0	12,6
Malta	73,0	-	1 641,1	-
Niederlande	47 316,8	3 137,6	34 045,4	5 267,6
Norwegen	6 544,7	55,0	16 209,3	513,2
Österreich	7 398,4	5 067,9	14 440,1	4 367,2
Polen	64,2	-	3 084,3	15,0
Portugal	596,7	102,8	12 744,8	433,9
Rumänien	723,9	83,9	674,0	7,7
Schweden	3 061,0	40,0	62 664,6	2 715,3
Schweiz	22 528,6	3 628,5	19 896,4	2 021,9
Spanien	7 071,3	1 464,1	16 064,6	308,9
Tschechoslowakei	3 277,0	-	2 062,0	235,8
Türkei	3 710,7	50,0	29 826,9	13 580,4
Ungarn	128,3	-	591,8	21,7
Sowjetunion	288,8	-	1 881,0	8,8
<u>Afrika</u>	13 999,3	2 474,5	85 539,4	2 626,8
Ägypten	5 810,5	1 285,6	16 096,2	155,9
Äquatorialafrika, Französisch	-	-	1 732,2	-
Äthiopien	3 242,6	1 062,6	11 128,1	1 936,3
Algerien	-	-	3 568,3	-
Angola	25,0	-	497,8	-
Gambia	-	-	-	-
Ghana	118,5	-	1 382,0	-
Guinea, Portugiesisch	1,0	-	36,0	-
Guinea, Spanisch	-	-	118,0	-
Kamerun, Britisch	-	-	-	-
Kamerun, Französisch	-	-	481,3	-
Kanarische Inseln	-	-	360,0	-
Kenia und Uganda	1 186,4	63,2	1 681,1	24,0
Kongo, Belgisch	-	-	4 378,3	-
Liberia	-	-	712,4	-

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

c. Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung nach V e r s a n d- bzw. E m p f a n g s l ä n d e r n in kg im Februar 1960

Versand- bzw. Empfangsland	Empfang aus dem in der Vorspalte		Versand nach genannten Land	
	Insgesamt	außerdem Durchfuhr	Insgesamt	außerdem Durchfuhr
noch: <u>Afrika</u>				
Libyen	41,7	12,0	9 263,1	297,0
Madagaskar und zugehörige Gebiete	5,0	-	297,8	-
Marokko	-	-	8 292,9	162,0
Nigerien	17,0	-	3 332,6	-
Nordafrika, Spanisch	-	-	-	-
Ostafrika, Portugiesisch	14,1	-	523,0	-
Rhodesien und Njassaland, Föderation von	79,2	-	1 236,4	-
Ruanda-Urundi	-	-	65,0	-
Sahara, Spanisch	-	-	-	-
Sansibar und Pemba	-	-	69,5	-
Sierra Leone	-	-	295,3	-
Somaliland, Britisch	-	-	3,0	-
Somaliland, Französisch	1,0	-	29,1	-
Somaliland, Italienisch	45,0	-	23,0	-
St. Helena	-	-	-	-
Sudan	905,1	-	2 613,7	5,0
Südafrikanische Union mit Basuto-, Betschuana-, Swasiland	1 363,0	20,5	10 259,2	4,5
Südwestafrika	2,1	-	188,7	-
Tanganjika	64,0	4,6	327,7	-
Togo	-	-	4,0	-
Tunesien	1 060,0	26,0	2 840,8	42,1
Westafrika, Französisch	18,1	-	3 702,9	-
<u>Amerika</u>	297 992,1	32 650,3	354 871,5	12 960,6
Kanada	4 668,5	362,6	28 771,2	859,1
St. Pierre und Miquelon	-	-	-	-
Vereinigte Staaten von Amerika	287 961,4	31 937,3	271 423,1	9 407,3
Antillen, Niederländisch	15,2	-	620,0	-
Costa Rica	135,0	-	433,2	-
Dominikanische Republik	79,6	-	637,2	-
Guatemala	209,0	-	581,4	11,0
Haiti	7,5	-	366,7	-
Honduras, Britisch	-	-	-	-
Honduras, Republik	10,0	-	636,4	-
Kuba	74,4	1,0	497,8	85,5
Mexiko	463,1	-	11 167,1	89,8
Nicaragua	12,0	-	470,9	-
Panama	17,0	3,0	1 279,6	10,0
Panama-Kanalzone	-	-	-	-
Puerto Rico	31,0	-	1 159,5	960,8
Salvador	109,7	-	553,3	1,0
Westindien, Britisch	19,0	-	1 105,0	-
Westindien, Französisch	-	-	113,0	-

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

c. Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung nach V e r s a n d- bzw. E m p f a n g s l ä n d e r n in kg im Februar 1960

Versand- bzw. Empfangsland	Empfang aus dem in der Vorspalte		Versand nach genannten Land	
	Insgesamt	außerdem Durchfuhr	Insgesamt	außerdem Durchfuhr
<u>noch: Amerika</u>				
Argentinien	675,5	165,2	3 569,0	739,3
Bolivien	70,0	-	456,5	-
Brasilien	2 365,4	107,2	3 509,4	266,2
Chile	402,8	4,7	4 578,9	149,7
Ecuador	13,0	-	1 541,7	-
Guayana, Britisch	-	-	88,7	-
Guayana, Französisch	-	-	31,9	-
Kolumbien	244,6	63,3	2 706,2	116,5
Paraguay	16,4	-	855,1	15,2
Peru	78,0	6,0	3 663,0	197,4
Surinam	2,0	-	230,7	-
Uruguay	54,1	-	391,9	39,0
Venezuela	257,9	-	13 433,1	12,8
<u>Asien</u>	99 565,2	11 447,8	193 694,8	22 590,7
Aden	15,4	2,0	681,0	13,9
Afghanistan	2 887,2	5 486,9	5 291,2	871,4
Bahrain-Inseln; Katar Arabische Vertragsstaaten	39,3	-	1 105,1	17,0
Bhutan	-	-	-	-
Birma	54,5	114,0	839,4	-
Borneo, Britisch	-	-	370,6	430,0
Ceylon	744,9	-	1 973,7	49,0
China (Taiwan)	-	-	924,8	169,2
China (Volksrepublik)	43,0	-	140,1	-
Cypern	160,0	10,0	1 550,0	7,5
Hongkong	8 955,1	511,9	3 794,8	445,3
Indien	5 597,5	192,5	11 913,5	1 207,7
Indien, Portugiesisch	2,0	-	276,8	-
Indonesien	127,6	-	701,5	-
Irak	931,1	1 003,1	39 947,7	606,9
Iran	48 658,2	1 092,2	56 708,8	7 873,3
Israel	7 225,5	256,0	6 878,4	114,6
Japan	4 412,7	955,7	9 667,1	1 671,8
Jemen	-	-	-	-
Jordanien	87,5	52,5	1 624,3	41,4
Kambodscha	-	-	57,0	-
Korea	-	-	4 710,0	1 180,3
Kuwait	267,0	-	5 028,3	333,8
Laos	-	-	235,0	-
Libanon	9 111,5	842,0	9 268,7	1 601,9
Malediven	-	-	-	-
Maskat und Oman	-	-	166,0	-
Mongolische Volksrepublik	115,0	-	-	-
Nepal	-	-	-	-
Pakistan	6 478,0	34,9	15 374,9	5 194,7

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

c. Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung nach V e r s a n d- bzw. E m p f a n g s l ä n d e r n in kg im Februar 1960

Versand- bzw. Empfangsland	Empfang aus dem in der Vorspalte		Versand nach genannten Land	
	Insgesamt	außerdem Durchfuhr	Insgesamt	außerdem Durchfuhr
noch: <u>Asien</u>				
Philippinen	142,7	10,0	1 394,1	-
Ryukyu-Inseln	-	-	192,4	-
Saudisch-Arabien	41,6	0,2	2 508,9	348,2
Singapur	591,6	-	1 679,6	4,9
Syrien	1 198,1	762,0	3 921,4	7,0
Thailand	1 268,6	121,9	2 628,9	298,8
Vietnam	409,6	-	2 140,8	102,1
<u>Australien</u>	1 164,8	14,0	9 230,5	116,3
Australischer Bund	1 003,6	14,0	8 503,3	116,3
Hawaii	-	-	47,8	-
Karolinen, Marianen-, Marschall-Inseln	-	-	-	-
Nauru	-	-	-	-
Neue Hebriden	-	-	2,0	-
Neu-Guinea	4,0	-	9,0	-
Neu-Guinea, Niederländisch	-	-	34,0	-
Neuseeland	157,2	-	590,6	-
Ozeanien, Britisch	-	-	11,8	-
Ozeanien, Französisch	-	-	27,0	-
West-Samoa	-	-	5,0	-
zusammen	1 084 818,8	89 589,3	1 506 654,4	89 589,3

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

3. Luftpostversand der Flughäfen

Im Verkehr mit dem In- und Ausland im Februar 1960¹⁾

Flughafen	Versand in kg 2)				
	insgesamt	davon im Verkehr mit			
		dem Inland	dem europäischen Ausland	dem außer-europäischen Ausland	dem Ausland zusammen
Hamburg	52 313	17 158	11 859	23 296	35 155
Hannover	13 356	11 122	771	1 463	2 234
Bremen	3 189	645	516	2 028	2 544
Düsseldorf	49 489	21 664	11 958	15 867	27 825
Köln/Bonn	21 080	15 877	2 150	3 053	5 203
Frankfurt	161 191	60 750	30 186	70 255	100 441
Stuttgart	20 402	11 221	4 110	5 071	9 181
Nürnberg	8 582	5 064	842	2 676	3 518
München	24 688	11 446	6 076	7 166	13 242
Berlin	106 742	94 192	7 925	4 625	12 550
Zusammen	461 032	249 139	76 393	135 500	211 893

1) Quelle: Posttechnisches Zentralamt.- 2) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand, d.h. die Umladungen des In- und Auslandsverkehrs sind nicht enthalten.

II. Nichtgewerblicher Luftverkehr im Februar 1960 ¹⁾

Flugplatz Flughafen	Gelandete Flugzeuge				Gestartete Flugzeuge			
	insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
		Platz-	Überland-	Werk-		Platz-	Überland-	Werk-
		Verkehr				Verkehr		
Flensburg	1	1	-	-	1	1	-	-
Hartenholm	2 197	2 194	3	-	2 197	2 194	3	-
Lübeck	180	158	22	-	179	158	21	-
Uetersen	187	174	13	-	187	174	13	-
Schleswig-Holstein zusammen	2 565	2 527	38	-	2 564	2 527	37	-
Hamburg	820	710	81	29	815	710	78	27
Hannover	125	52	54	19	121	52	51	18
Braunschweig	897	809	88	-	896	809	87	-
Celle/Arloh	74	65	9	-	74	65	9	-
Hildesheim	13	8	5	-	13	8	5	-
Lemwerder	51	-	-	51	79	-	-	79
Niedersachsen zusammen	1 160	934	156	70	1 183	934	152	97
Bremen	3 117	3 006	68	43	3 119	3 006	69	44
Bremerhaven	37	36	1	-	37	36	1	-
Bremen zusammen	3 154	3 042	69	43	3 156	3 042	70	44
Düsseldorf	154	14	74	66	151	14	71	66
Köln/Bonn	204	104	99	1	206	104	101	1
Bielefeld	243	191	52	-	244	191	53	-
Bonn/Hangelar	1 450	1 306	144	-	1 449	1 306	143	-
Borkenberge	275	238	37	-	275	238	37	-
Essen-Mülheim	394	364	30	-	395	364	31	-
Greven-Hüttrup	107	86	21	-	107	86	21	-
Hagen	7	7	-	-	7	7	-	-
Hamm	66	33	33	-	67	33	34	-
Mönchengladbach	716	658	58	-	713	658	55	-
Oerlinghausen	204	178	26	-	204	178	26	-
Rheine	46	36	10	-	46	36	10	-
Schüren/Meschede	19	18	1	-	19	18	1	-
Wesel	99	98	1	-	99	98	1	-
Wipperfürth	30	22	8	-	30	22	8	-
Nordrhein-Westfalen zusammen	4 014	3 353	594	67	4 012	3 353	592	67

1) Umfaßt den In- und Auslandsverkehr.

noch: II. Nichtgewerblicher Luftverkehr im Februar 1960 ¹⁾

Flugplatz Flughafen	Gelandete Flugzeuge				Gestartete Flugzeuge			
	insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
		Platz-	Überland- Verkehr	Werk-		Platz-	Überland- Verkehr	Werk-
Frankfurt	125	67	35	23	125	67	32	26
Kassel	673	622	51	-	666	622	44	-
Hessen zusammen	798	689	86	23	791	689	76	26
Koblenz	617	552	65	-	621	552	69	-
Worms	92	64	28	-	92	64	28	-
Rheinland/Pfalz zusammen	709	616	93	-	713	616	97	-
Stuttgart	633	555	58	20	638	555	63	20
Baden-Baden-Oos	59	23	14	22	61	23	17	21
Donaueschingen	102	88	14	-	103	88	15	-
Karlsruhe	355	311	44	-	355	311	44	-
Leutkirch	35	25	10	-	35	25	10	-
Mannheim	468	426	42	-	468	426	42	-
Schwemmingen	48	46	2	-	48	46	2	-
Baden-Württemberg zusammen	1 700	1 474	184	42	1 708	1 474	193	41
Nürnberg	1 106	984	122	-	1 109	984	125	-
München	234	14	44	176	204	14	15	175
Augsburg	122	83	39	-	122	83	39	-
Dingolfing	1	-	1	-	1	-	1	-
Hassfurt	95	95	-	-	95	95	-	-
Kempten-Durach	205	178	27	-	205	178	27	-
München-Oberwiesenfeld	739	697	42	-	737	697	40	-
Bayern zusammen	2 502	2 051	275	176	2 473	2 051	247	175
Saarbrücken-Ensheim	.	.	.	.	.	.	.	.
Saarland zusammen	.	.	.	.	.	.	.	.
Berlin	44	44	-	-	44	44	-	-
Insgesamt	17 466	15 440	1 576	450	17 459	15 440	1 542	477

1) Umfaßt den In- und Auslandsverkehr.

III. Schaubild

Geleistete Fracht - plus Post - tkm des In- und Auslandsverkehrs in den Verkehrsarten
1958, 1959, Januar und Februar 1960

